

UZ



Benutzerhandbuch und Hilfe

zu

ClexTouch (CT)

Schließanlagen - Verwaltungssoftware

Ab Version 1.2.0.4

Was ist ClexTouch.....	3
Lieferumfang	3
Suchen nach Informationen	3
Erste Schritte	4
Installation des USB- Funkadapters	5
Installation von ClexTouch (CT)	10
Hinweise zur Verwendung	12
Inbetriebnahme von ClexTouch (CT)	14
Einrichtung von ClexTouch (CT) bei vorhandenem Netzwerk (LAN; W-LAN; direkte peer-to-peer Kabel-Verbindung).	16
Offene Aufträge abarbeiten / Datenaustausch ClexTouch \leftrightarrow Keyvi3.....	20
Mehrere ClexTouch (CT) oder Servicegeräte (SD)	20
Einrichtung von ClexTouch (CT) ohne vorhandenes Netzwerk (LAN; W-LAN). ..	21
Offene Aufträge abarbeiten / Datenaustausch ClexTouch \leftrightarrow Keyvi3.....	26
Mehrere ClexTouch (CT) oder Servicegeräte (SD)	26
Funktionen und Menüs.....	27
Auftrag senden	27
Ereignisse lesen	29
Serviceöffnung	29
Tür personalisieren.....	30
Tür Optionen	31
Tür Info	35
Tür Service	40
Türen	45
Makro	46
Log	48
Mandanten	49
Einstellungen.....	50
Service Modus.....	57
Nachfolgende Makro´s sind in ClexTouch verfügbar	58
Problemlösungen und Support	61
FAQ	61
Backup / Datenbanksicherung.....	61
Datenverlust durch Diebstahl oder Defekt des mobilen Gerätes	61
Einstellungen in ClexTouch werden nicht dauerhaft übernommen.....	62
Support und Kontakt.....	62

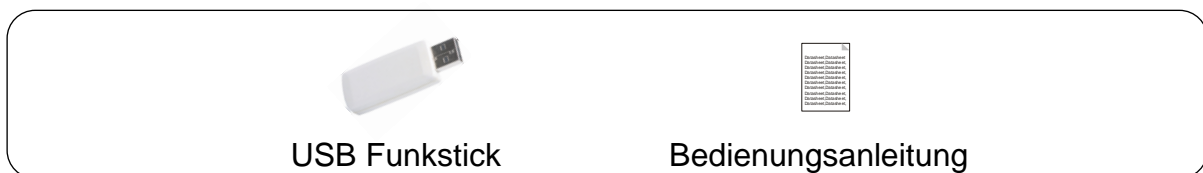
Was ist ClexTouch

ClexTouch ist die leistungsfähige Softwareumsetzung des bekannten UZ-Servicegerätes (SD) aus dem Clex prime Produktportfolio. Die Software wurde speziell für Geräte mit Touch-Bildschirm entwickelt, ist aber auch auf anderen Geräten mit Windows Betriebssystem wie zum Beispiel NetBooks oder Laptops verwendbar.

**Es wurden sämtliche Funktionen portiert, die zuvor über das Servicegerät mittels Funk ausgeführt werden konnten.
Zudem wurde der Funktionsumfang erheblich erweitert.**

Lieferumfang

Zum Lieferumfang zählen die Installations- CD und der USB- Funkadapter.



Suchen nach Informationen

Falls Sie dieses PDF- Dokument auf dem Bildschirm anzeigen, können Sie folgende Vorgehensweisen anwenden, um nach Informationen zu suchen:

- Klicken oder tippen Sie im Fensterbereich Lesezeichen auf ein Thema, um es anzuzeigen. Falls der Fensterbereich Lesezeichen nicht angezeigt wird, wählen Sie Anzeige > Navigationsregisterkarten > Lesezeichen aus.
- Klicken oder tippen Sie auf der Seite "Inhalt" auf ein Thema, um es anzuzeigen.
- Wählen Sie Bearbeiten > Suchen aus, um die Hilfe zu durchsuchen.

Alternativ die Tastenkombination „STRG + F“ um die Hilfe direkt nach einem beliebigem Suchwort zu durchsuchen.

Über die interne Druckfunktion des Adobe Readers können Sie sich jederzeit diese Hilfe in Form eines Handbuches ausdrucken. Öffnen Sie hierzu in der oberen Menüleiste > Datei-> Drucken.

Erste Schritte

Anlegen der Arbeitsverzeichnisse

Übertragen Sie zuerst alle Installationsdaten auf Ihr mobiles Gerät und legen Sie dort in einem leicht zu findenden Verzeichnis ab. z.Bsp. C:\UZ_Installation

Optional:

Legen Sie Ihre Firmwarestände für Uhlmann & Zacher Schließsysteme (sofern vorhanden) in einem leicht aufzufindenden Verzeichnis ab. z.Bsp.:

C:\UZ_Installation\Firmwarestände



Melden Sie sich vor der Installation als Administrator oder als Benutzer mit vergleichbaren, administrativen Rechten, an Ihrem System an.



Für die Betriebssysteme MS- Vista und MS- Windows 7 Deaktivieren Sie für die Dauer dieser Installation **und** des ersten Starts von ClexTouch die Benutzerkontensteuerung des Betriebssystems.

Gehen Sie dazu wie folgt vor:

- Öffnen Sie in der Systemsteuerung die Benutzerkonten
- Klicken Sie auf „Benutzerkontensteuerung ein- oder ausschalten“
- Deaktivieren Sie die Benutzerkontensteuerung im Falle von **MS- Vista** indem Sie die gleichnamige Option deselektieren. (Haken entfernen)
- Deaktivieren Sie die Benutzerkontensteuerung im Falle von **MS- Windows7** indem Sie den Regler auf „0“ (Benutzerkontensteuerung aus) herunter ziehen.
- Starten Sie abschließend den Rechner oder das mobile Gerät neu.

Setzen Sie die Einstellungen der Benutzerkonten erst wieder zurück, nachdem Sie alle Funktionen erfolgreich getestet haben.

Installation des USB- Funkadapters

Stecken Sie nun den mitgelieferten USB- Funkadapter in einen freien USB Steckplatz ein.

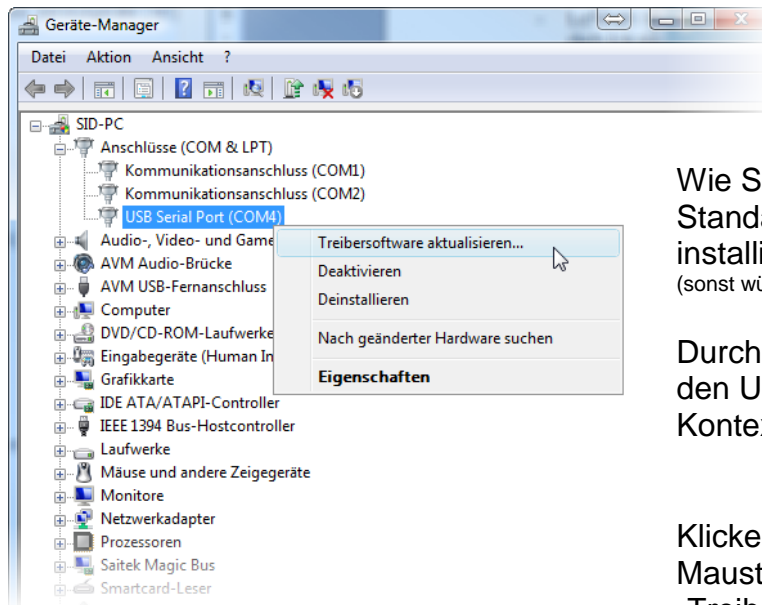


Bei der Auswahl des USB- Steckplatzes bei mobilen Geräten empfiehlt es sich darauf zu achten, dass der Funkstick vom Körper weg in Richtung Türelektronik zeigt.

- Folgen Sie der Windows Treiberinstallation
- Lehnen Sie die automatische Treiberinstallation ab und weisen der Installation den lokalen Pfad zum UZ- USB Treiber des lokalen Verzeichnisses zu.
z. Bsp.: C:\UZ_Installation\USB Treiber\

Sollten Sie keine Gelegenheit haben, den UZ- USB Treiber auszuwählen, warten Sie, bis Windows die Installation abgeschlossen hat und öffnen im Anschluss den Gerätemanager, um dort den Treiber manuell zu aktualisieren.

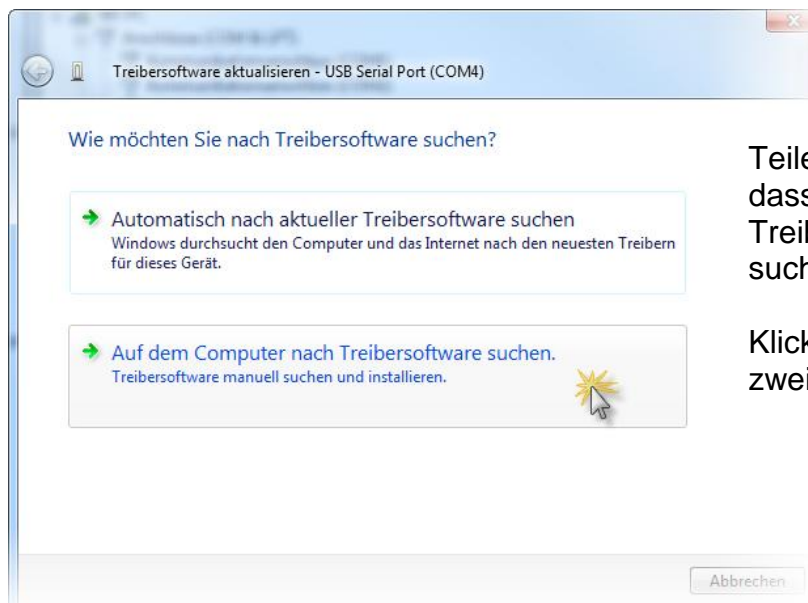
Sie erreichen den Gerätemanager über: Start > Systemsteuerung > Gerätemanager



Wie Sie sehen wurde ein Standard - Windowstreiber installiert.
(sonst würde hier UZ USB Serial Port stehen)

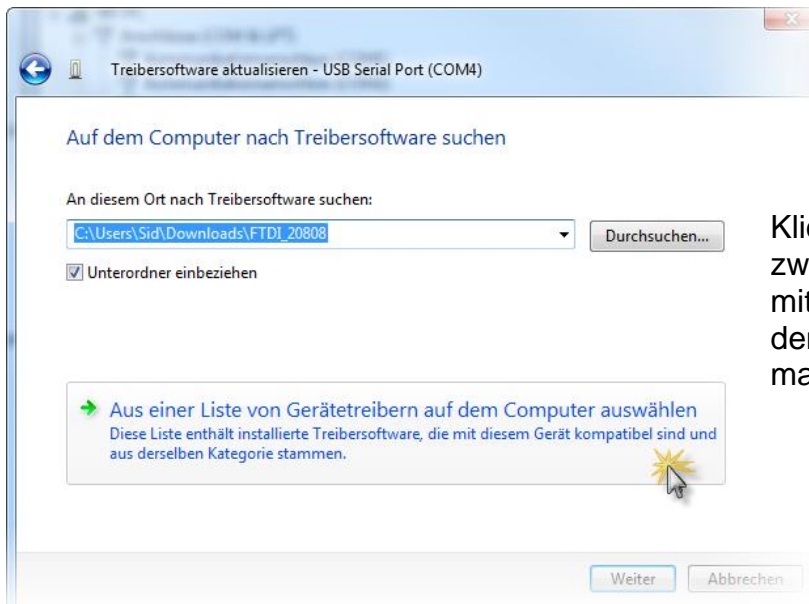
Durch einen Rechtsklick auf den USB- Port öffnet sich das Kontextmenü.

Klicken Sie hier mit der linken Maustaste auf „Treibersoftware aktualisieren“

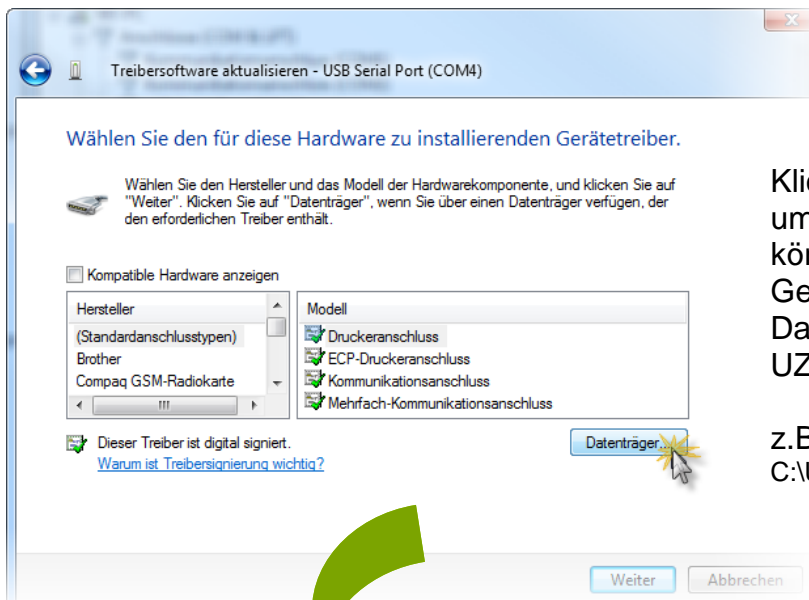


Teilen Sie dem Setup mit, dass sie manuell nach einem Treiber auf dem lokalen PC suchen möchten

Klicken Sie hierfür auf die zweite Option.

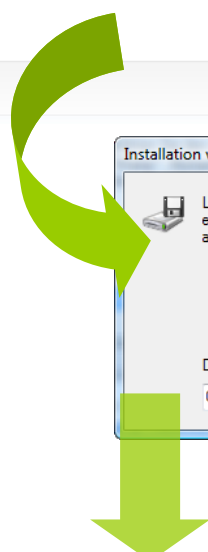


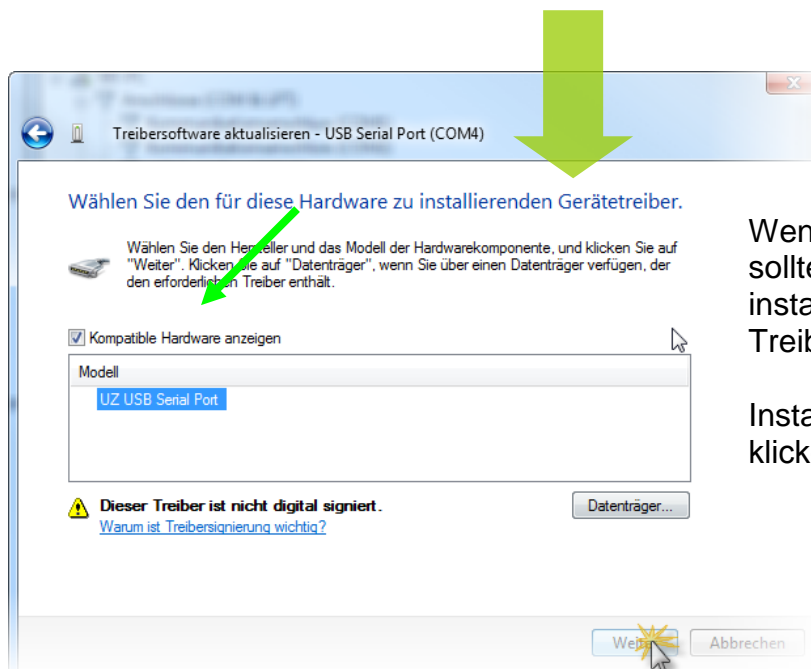
Klicken sie wiederum auf die zweite Option um dem Setup mitzuteilen, dass sie auch den Pfad zum Treiber manuell angeben werden.



Klicken Sie auf [Datenträger] um den Pfad angeben zu können. Geben Sie im folgenden Dateidialog den Pfad zu dem UZ.- USB Treiber an.

z.Bsp.
C:\UZ_Installation\USB Treiber\



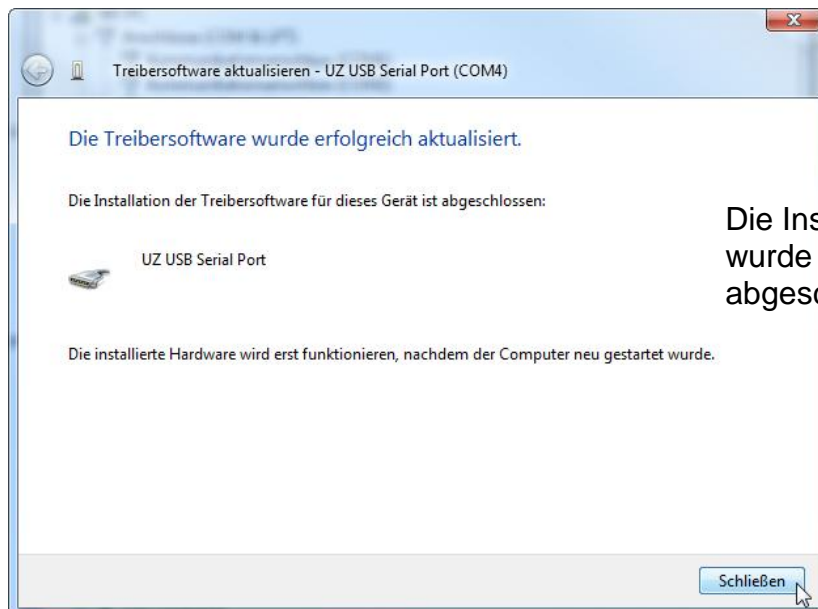


Wenn alles gut geklappt hat sollte Ihnen Windows den zu installierenden UZ- USB Treiber anzeigen.

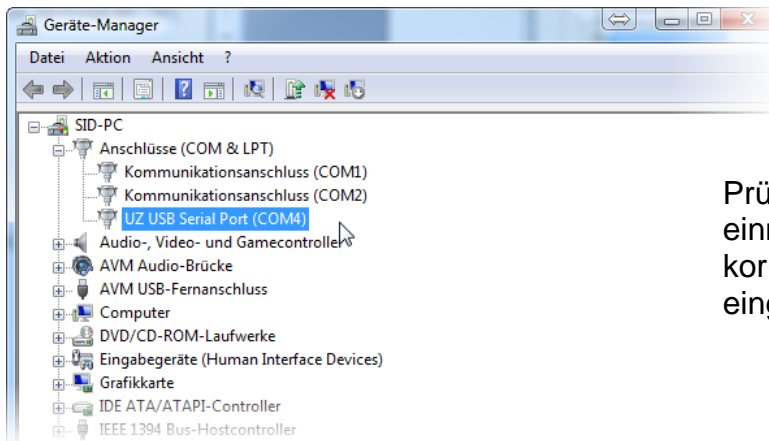
Installieren Sie nun durch klicken auf „Weiter“

In manchen Fällen warnt Microsoft Sie bezüglich eines nicht bestandenen Windows LOGO- Tests, da der UZ- USB Treiber in dieser Form zurzeit nicht MS -signiert ist.

Sie können in diesem Fall die Installation einfach fortsetzen.



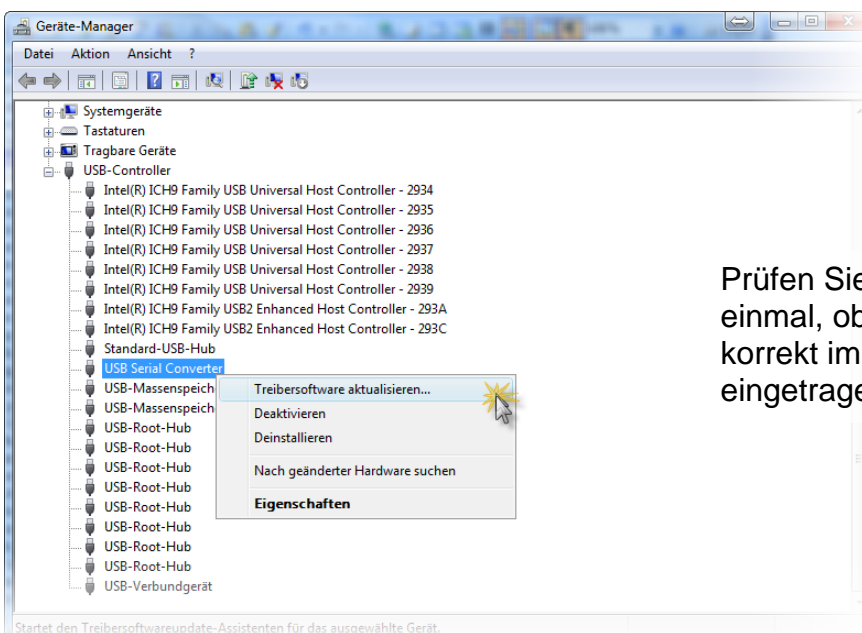
Die Installation des Serial Ports wurde erfolgreich abgeschlossen



Prüfen Sie abschließend noch einmal, ob der Treiber nun korrekt im Gerätemanager eingetragen wurde.

Nachdem die UZ USB Seriell Port Installation beendet ist, führen Sie die Installation für den UZ USB Seriell Converter in gleicher Weise durch.

Diesen finden Sie im unteren Bereich des Gerätemanagers.



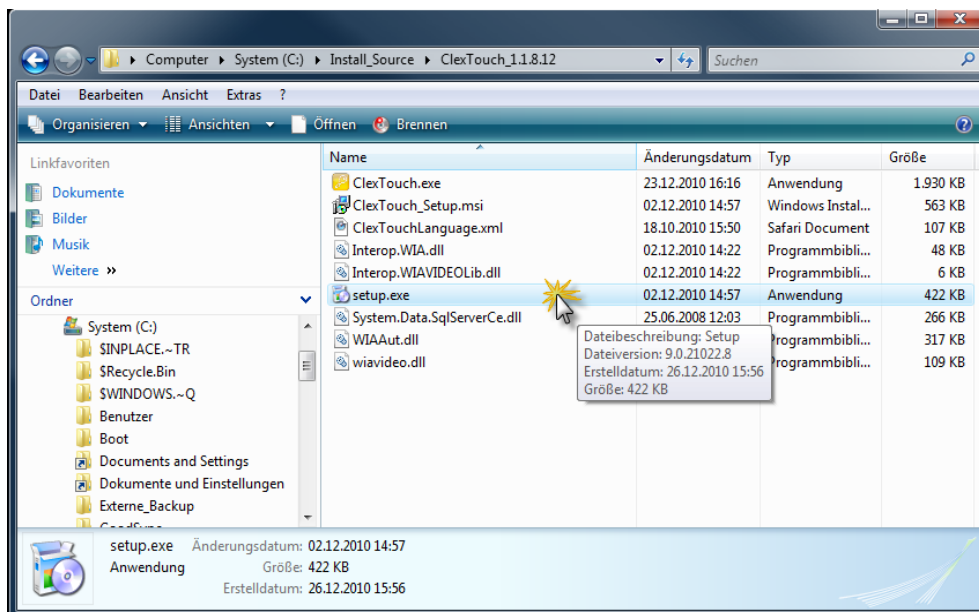
Prüfen Sie danach noch einmal, ob der Treiber nun korrekt im Gerätemanager eingetragen wurde.

Installation von ClexTouch (CT)

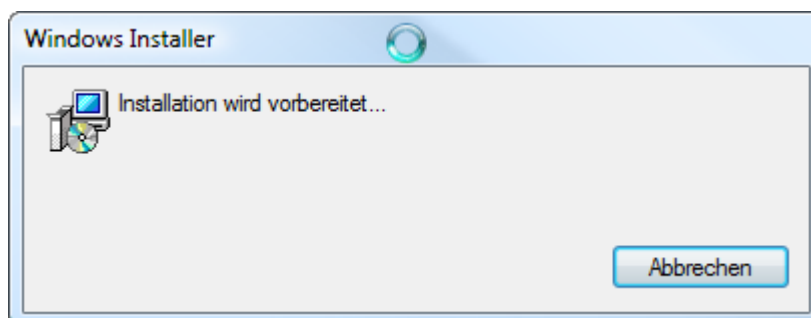
Da die Installationsroutine der ClexTouch (CT) – Installation nicht automatisch startet, führen Sie diese manuell aus. Geben Sie dazu unter Start - Ausführen (Windows-Startleiste) als Namen des Programms: C:\UZ_Installation\Setup.exe, wobei „C“ nur Beispielhaft für den Laufwerksbuchstaben Ihres jeweiligen Installations-Laufwerks steht.

Alternativ nutzen Sie Ihren Windows-Dateimanager (Explorer) um die „Setup.exe“ durch einen Doppelklick zu starten.

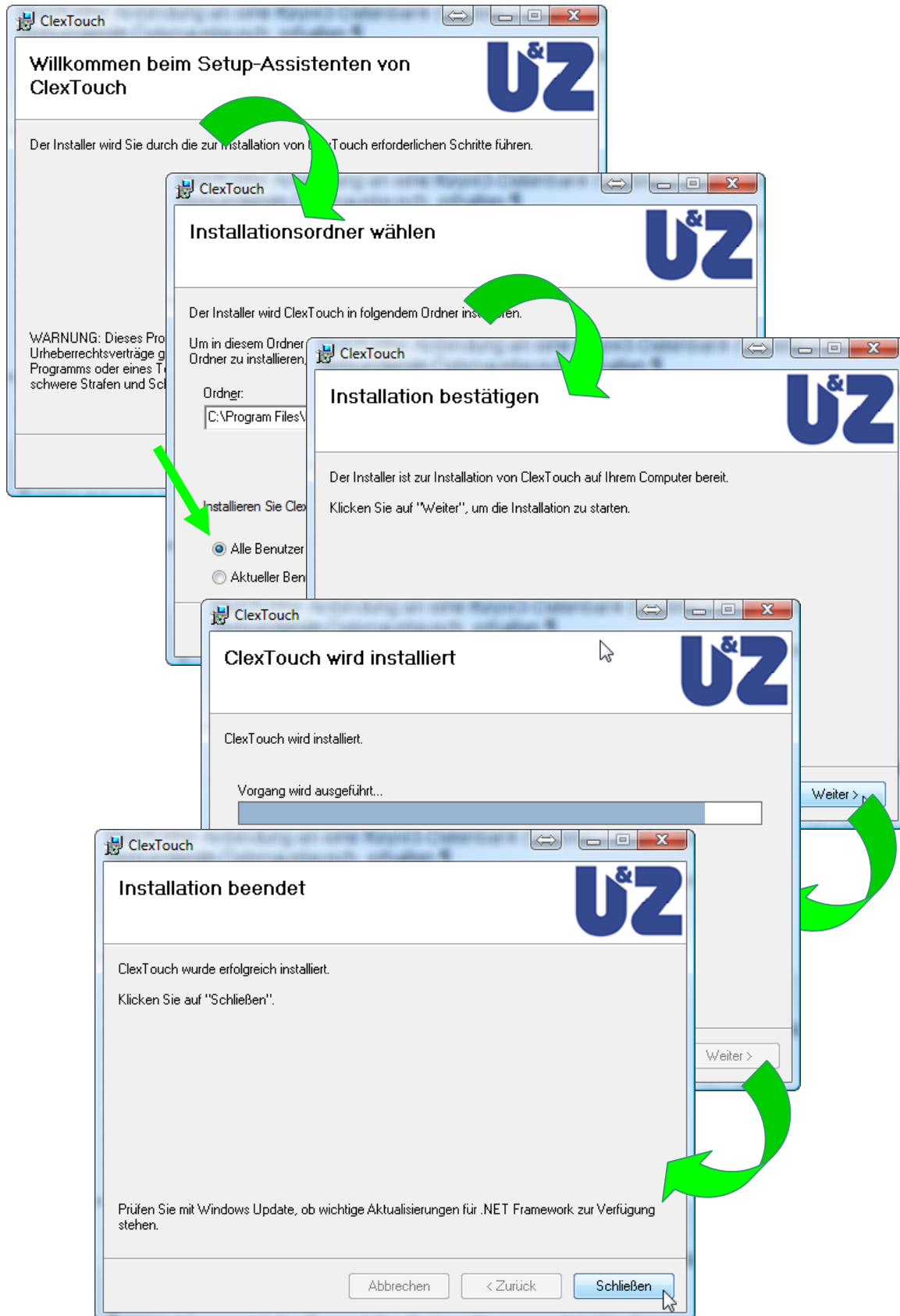
Abbildung 1



Das ClexTouch (CT) Setup wird initialisiert



Folgen Sie nun den Anweisungen des Setups.



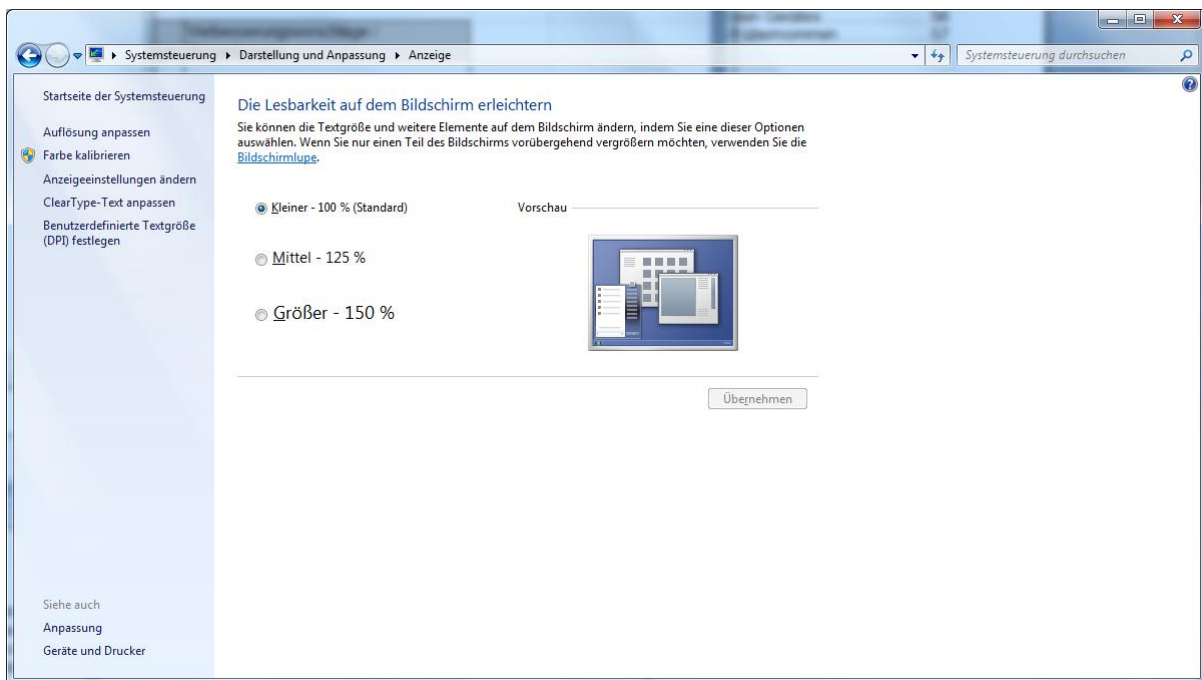
Überprüfen der Anzeigeeinstellung

Bei vielen Touch- und Tablett- PC´s werden bereits werkseitig die Anzeigeeinstellungen bezüglich der Schriftgrößen optimiert.

Diese Optimierung kann allerdings dazu führen, dass nicht die komplette ClexTouch Benutzeroberfläche sichtbar ist.

Dabei kann der Verbindungsbalken auf der rechten Seite außerhalb des sichtbaren Bereiches liegen.

Sollte dies nach der Installation bei Ihnen der Fall sein, ändern Sie bitte in die Schriftgrößen- Einstellung wie in unten stehender Abbildung gezeigt.



Begeben Sie sich hierfür in die Systemsteuerung Ihres mobilen Gerätes. Dort rufen sie das Menü {Darstellung und Anpassung} und danach {Anzeige} auf.

Ändern Sie hier den Wert auf „Kleiner – 100% (Standard)“

Ggf. Starten Sie das mobile Geräte neu.

Hinweise zur Verwendung

ClexTouch (CT) übernimmt all jene Funktionen des Servicegerätes (SD) welche bisher durch das Servicegerät (SD) über Funk ausgeführt werden konnten.

Die Anzeige und Verwendung aller Servicefunktionen wurden in ClexTouch (CT) deutlich vereinfacht und anwenderfreundlich gestaltet.

ClexTouch (CT) kommuniziert einerseits mit Ihrer Keyvi3-Installation über eine feste Netzwerkverbindung oder auch über ein bereits bestehendes W-LAN - auf der anderen Seite kommuniziert ClexTouch (CT) mit Ihrer Türelektronik über Funk.

Der UZ USB- Funkstick deckt den Nahbereich um ClexTouch (CT) von ca. 2m ab. Dies ist jedoch abhängig von den Umgebungsbedingungen und den jeweils verwendeten Türelektroniken.

ClexTouch (CT) kann mit allen Türelektroniken, welche über eine entsprechende funkfähige Hardware verfügen, kommunizieren.

Ältere Hardware (z.Bsp. Knaufzylinder CX612x HW: 1.1.6 u. 2.0.3), welche nicht über Funkhardware verfügen, können somit auch nicht angesprochen werden!

Mit ClexTouch (CT) erfolgt derzeit keine RFID- Kommunikation zur Transponder bzw. Schlüsselprogrammierung.

Zum produktiven Einsatz der ClexTouch - Software empfiehlt es sich, diese zusammen mit dem USB- Funkstick auf einem Windows basierenden Tablett- PC, Netbook, etc. zu installieren.

Selbstverständlich würde auch die Installation und Inbetriebnahme von ClexTouch auf Ihrem Desktop- PC funktionieren.

Durch die Anbindung an eine Keyvi3-Datenbank (Version > 3.1.9.0) und den damit verbundenen Datenaustausch, erhalten Sie eine effektive und leicht bedienbare Konfigurationsplattform für Ihre Schließanlage. Siehe Abbildung 2.

ClexTouch (CT) ermöglicht Ihnen den direkten Einblick in den Datenbestand der Türelektroniken. Somit ist nun erstmals ein direkter Vergleich von Soll und Ist möglich.

Abbildung 2
Schema der Kommunikation



Inbetriebnahme von ClexTouch (CT)

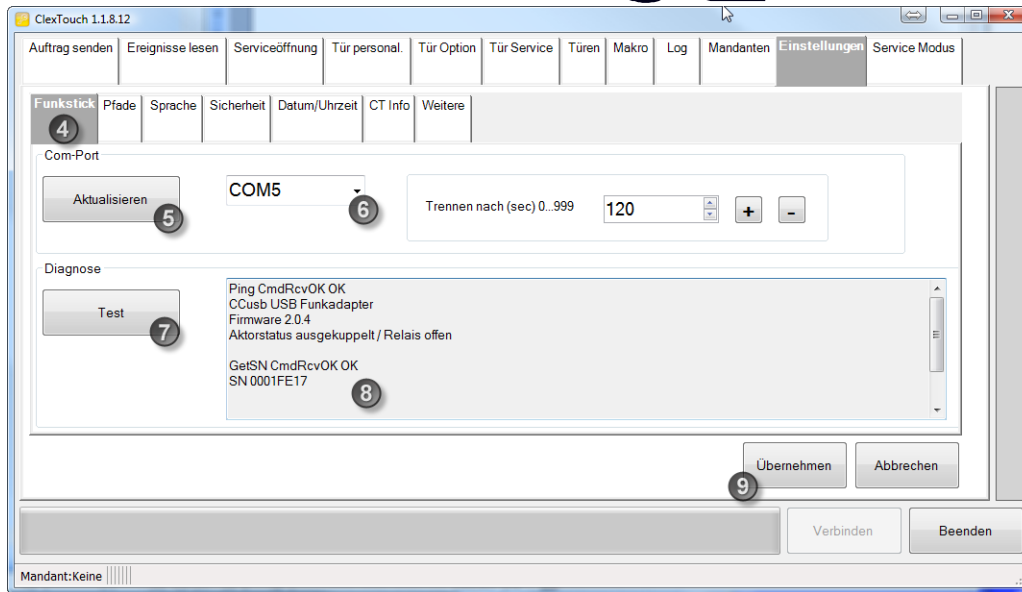
Zur Inbetriebnahme wird ClexTouch (CT) über ein Netzwerk mit einer beliebigen Keyvi3- Datenbank verbunden.

Dies geschieht ähnlich wie bei dem Servicegerät (SD) über die Geräteliste.



Stellen Sie nun bitte zunächst sicher, dass Ihr mobiles Gerät mit dem Netzwerk verbunden ist. Die Netzwerkverbindung kann als verkabeltes LAN oder auch ein kabelloses W-LAN ausgeführt sein.

1. Starten Sie nun Keyvi3 und melden sich an der gewünschten Datenbank wie gewohnt an.
2. Sofern noch nicht geschehen, starten Sie nun ClexTouch (CT) auf Ihrem mobilen Gerät.
3. Überprüfen Sie ob der USB- Funkadapter eingesteckt ist.
4. Wechseln Sie in ClexTouch (CT) zum Untermenü Einstellungen > Funkstick
5. Betätigen Sie die Schaltfläche [Aktualisieren]
6. Wählen Sie den passenden COM- Port aus.
7. Betätigen Sie die Schaltfläche [Test]
8. Kontrollieren Sie, ob Ihr USB- Funkadapter gefunden wurde, sonst wiederholen Sie bitte die Schritte ab Punkt „3“
9. Übernehmen Sie die getroffenen Einstellungen



10. Wechseln Sie nun in das Untermenü Einstellungen > Pfade.
11. Tragen Sie Unter „Pfad zur Datenbank“ einen beliebigen, leicht wieder auffindbaren Datenbankpfad ein. Hier werden später die Daten abgelegt, welche zum mobilen Arbeiten mit ClexTouch (CT) von Keyvi3 übertragen wurden. z.Bsp.: C:\CTDB. Wichtig: Hiermit ist NICHT der Pfad zur Keyvi3 Datenbank gemeint!
12. Im nächsten Schritt geben Sie unter „Pfad zu Firmwaredateien“ einen wiederum beliebigen jedoch leicht auffindbaren Pfad zu einem Verzeichnis an, indem Sie Ihre Firmwaredateien ablegen. Sollten Sie aktuell noch keine Firmwaredateien haben, legen Sie dennoch einen Ordner hierfür an. z.Bsp.: C:\CTDB\Firmwarestände
13. Übernehmen Sie mit der gleichnamigen Schaltfläche Ihre Änderungen.

Im nächsten Schritt wird ClexTouch (CT) nun einmalig zur Verwendung in Keyvi3 initialisiert und registriert.

Analog zu den bereits bekannten Vorgängen, Beschreiben und Einlesen des Servicegerätes (SD) in Keyvi3, so wird auch dieser Vorgang in den gleichen Menüs, Geräteliste und Servicegerät beschreiben/einlesen, durchgeführt.

Diese einmalige Registrierung wie auch der spätere Datenaustausch zwischen Keyvi3 und ClexTouch (CT) können, je nach vorherrschender Situation, flexibel auf zwei unterschiedliche Arten durchgeführt werden.

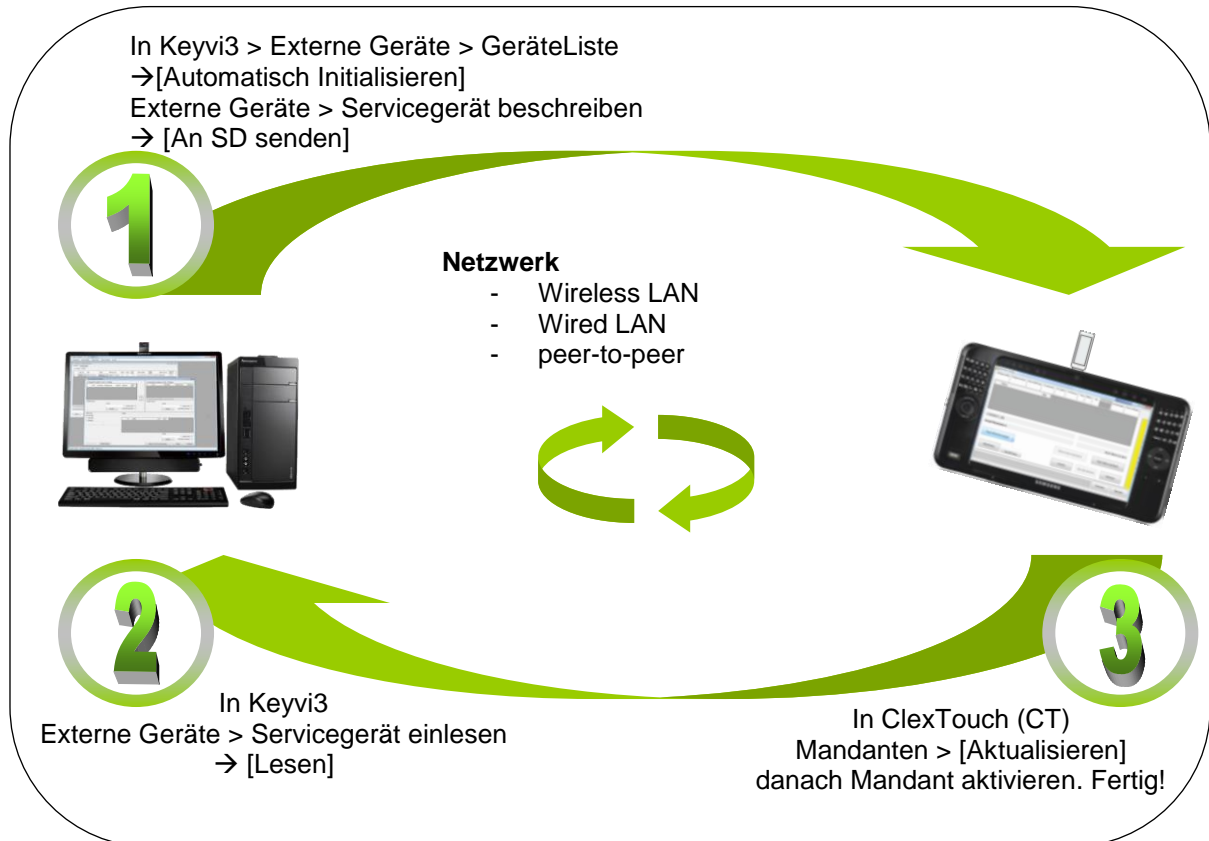
Beide Arten sind gleichermaßen zielführend, entscheiden Sie selbst anhand Ihrer Netzwerksituation welche der beiden Verfahren Sie nutzen wollen.

Situation 1:

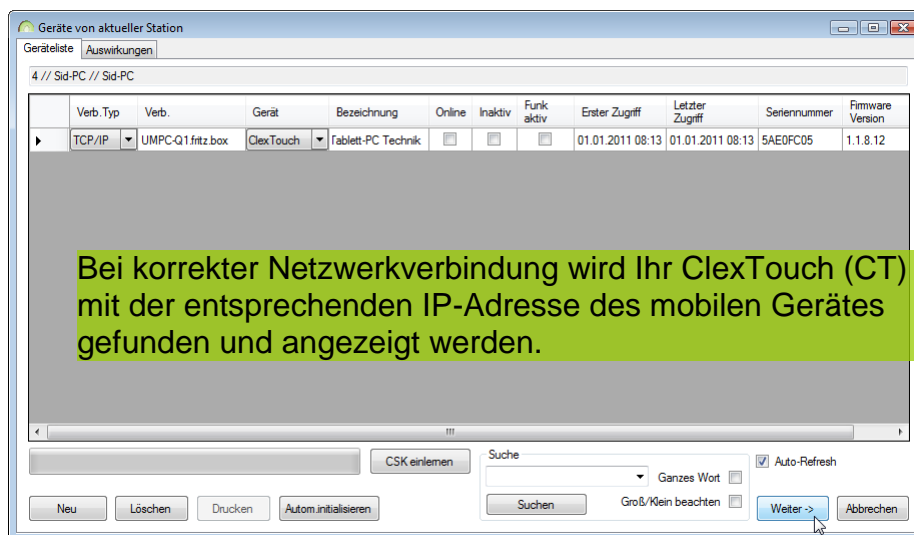
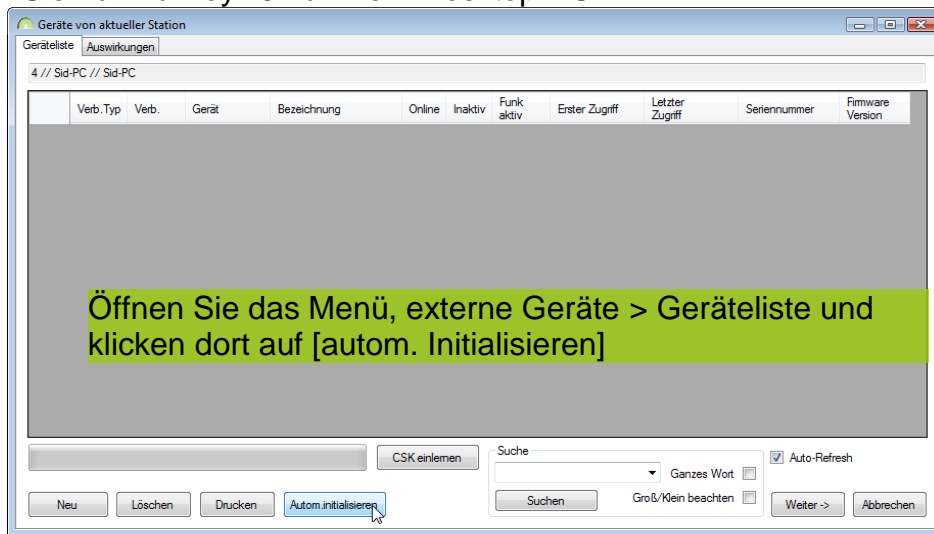
Einrichtung von ClexTouch (CT) bei vorhandenem Netzwerk (LAN; W-LAN; direkte peer-to-peer Kabel-Verbindung).

Kurzübersicht der Einzelschritte zur Registrierung von ClexTouch in Keyvi3.

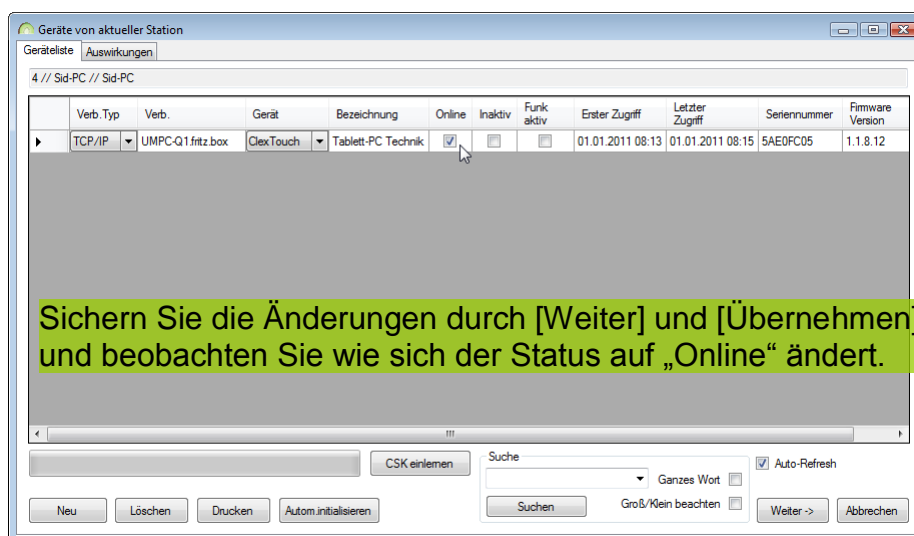
Abbildung 3



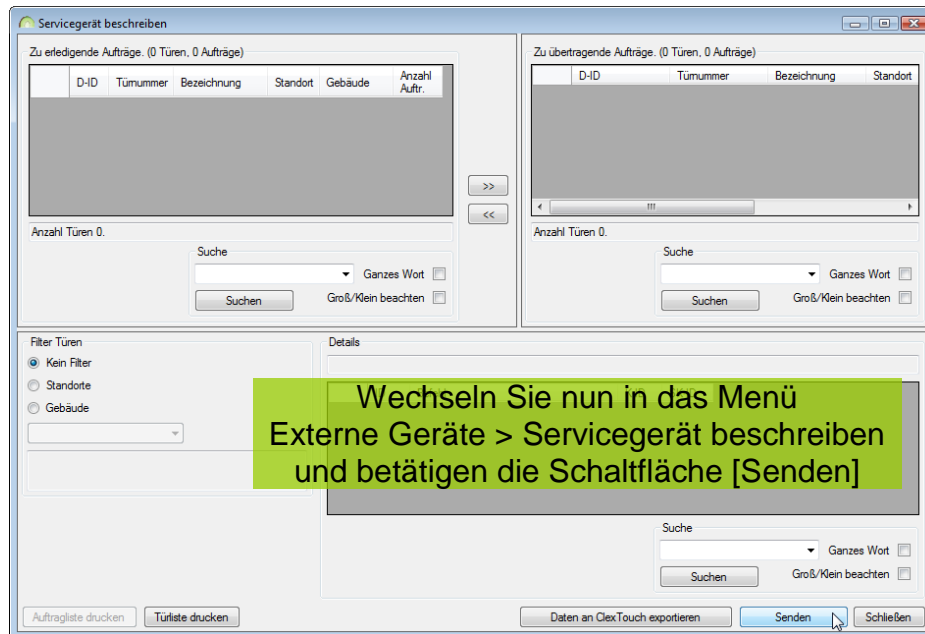
Wechseln Sie nun zu Keyvi3 zu Ihrem Desktop-PC



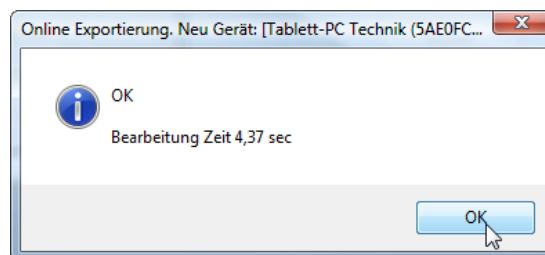
Vergeben Sie nun noch eine sinnvolle Bezeichnung in der gleichnamigen Spalte, um die spätere Zuordnung zu erleichtern.



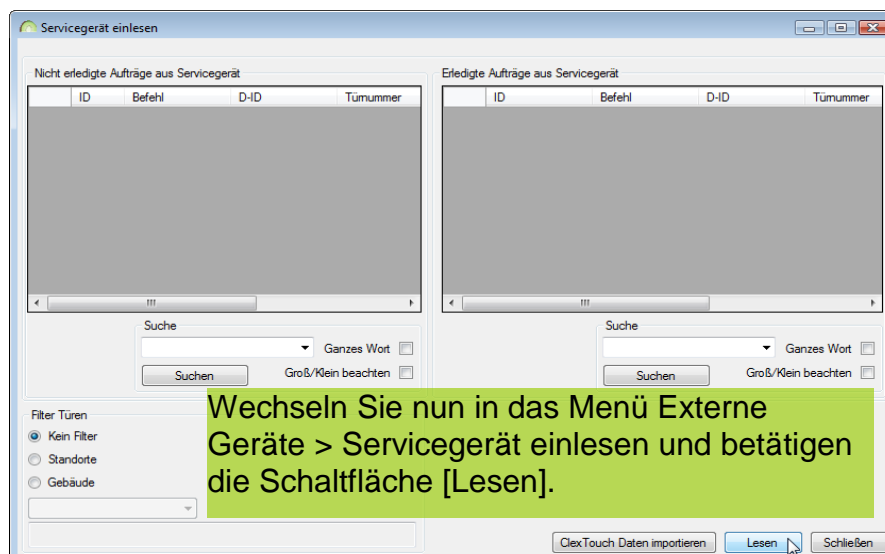
Daraufhin senden wir die „Initialisierungsinformation“ an ClexTouch (CT).



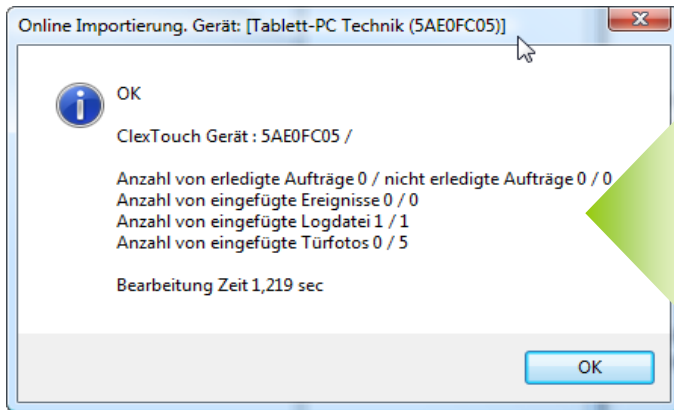
Bestätigen Sie das Dialogfenster (Bearbeitungszeit kann abweichen)



Daraufhin wird die erweiterte „Initialisierungsinformation“ von ClexTouch (CT) wieder zurück in Keyvi3 eingelesen.

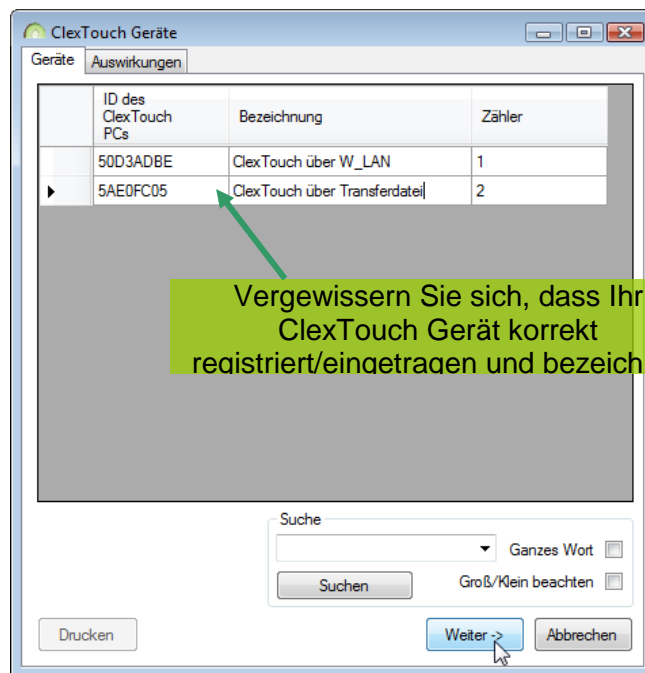


Bestätigen Sie das Dialogfenster (Bearbeitungszeit kann abweichen)

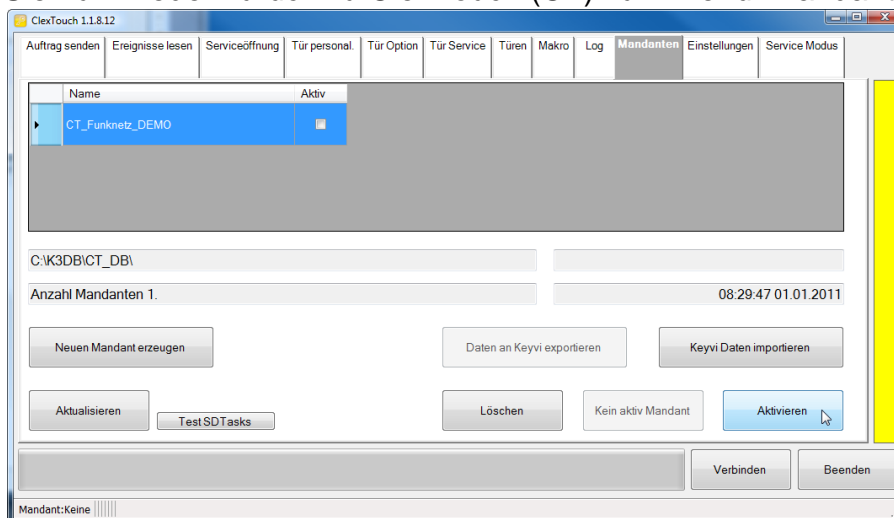


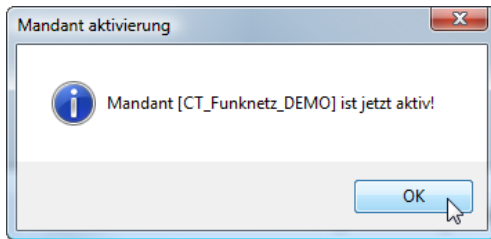
Tip:
Beachten Sie das von ClexTouch (CT) oder Keyvi3 bereitgestellte Übertragungsprotokoll. Hierdurch lassen sich schnell nutzvolle Rückschlüsse auf durchgeführte Aktivitäten ziehen.

Wechseln Sie nun in das Menü Externe Geräte > ClexTouch



Wechseln Sie nun wieder zurück zu ClexTouch (CT) zum Menü: Mandanten





Klicken Sie nun auf die Schaltfläche [Aktualisieren] und anschließend auf die Schaltfläche [Aktivieren] um den gefundenen Mandanten einzubinden.

Somit ist die Netzwerk Registrierung von ClexTouch (CT) abgeschlossen.

Offene Aufträge abarbeiten / Datenaustausch ClexTouch ↔ Keyvi3



Sie können nun wie gewohnt offene Aufträge über das Menü: Externe Geräte > Servicegerät beschreiben an ClexTouch übertragen oder erledigte Aufträge über das Menü: Externe Geräte > Servicegerät einlesen, von ClexTouch (CT) einlesen.

Mehrere ClexTouch (CT) oder Servicegeräte (SD)

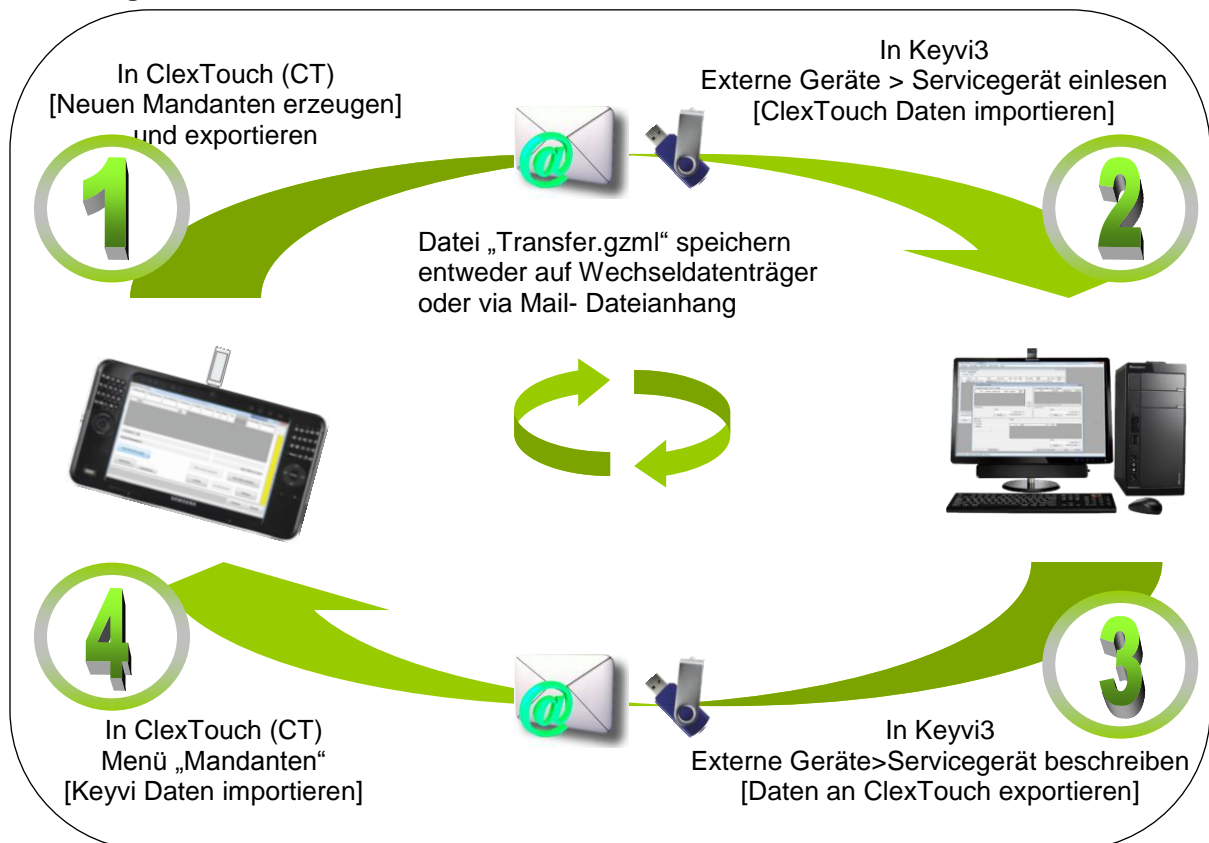
Im Falle dass mehr als ein Servicegerät oder ClexTouch (CT) angeschlossen sein sollten, erhalten Sie beim Beschreiben oder Einlesen automatisch ein Auswahlmenü, in dem die gezielte Auswahl des Gerätes möglich ist.

Situation 2:

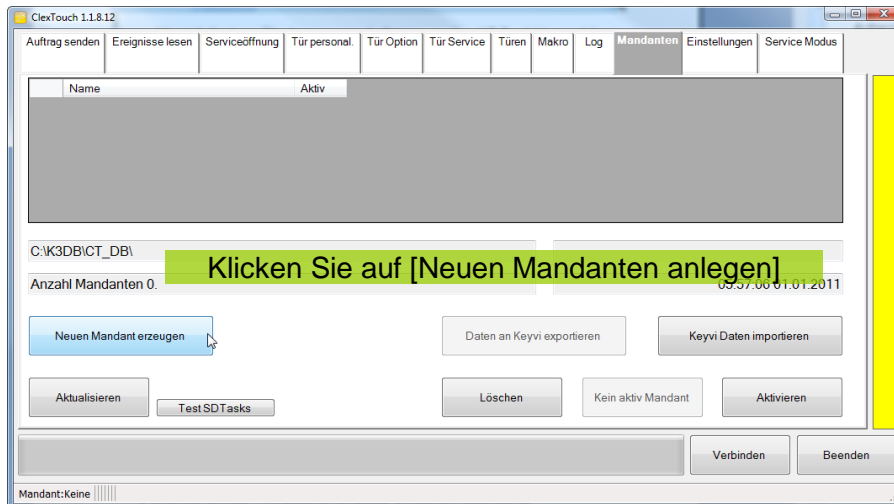
Einrichtung von ClexTouch (CT) ohne vorhandenes Netzwerk (LAN; W-LAN).

Um auch in dieser Situation eine Lösung zu bieten, werden bei Wegfall der Netzwerkverbindung zwischen ClexTouch (CT) und Keyvi3, die Daten alternativ durch einen Wechseldatenträger oder via Mail (E-Mail-Anhang) übertragen. Somit ist Initialisierung und Datenaustausch über große Entfernungen auch ohne Netzwerkverbindung möglich. (Schritte 1 – 4)

Abbildung 4

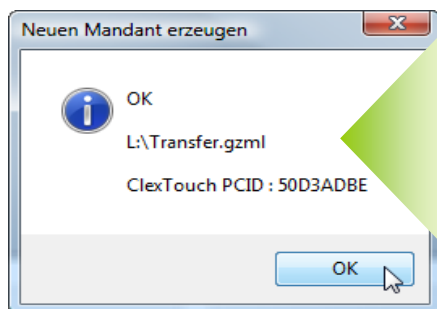
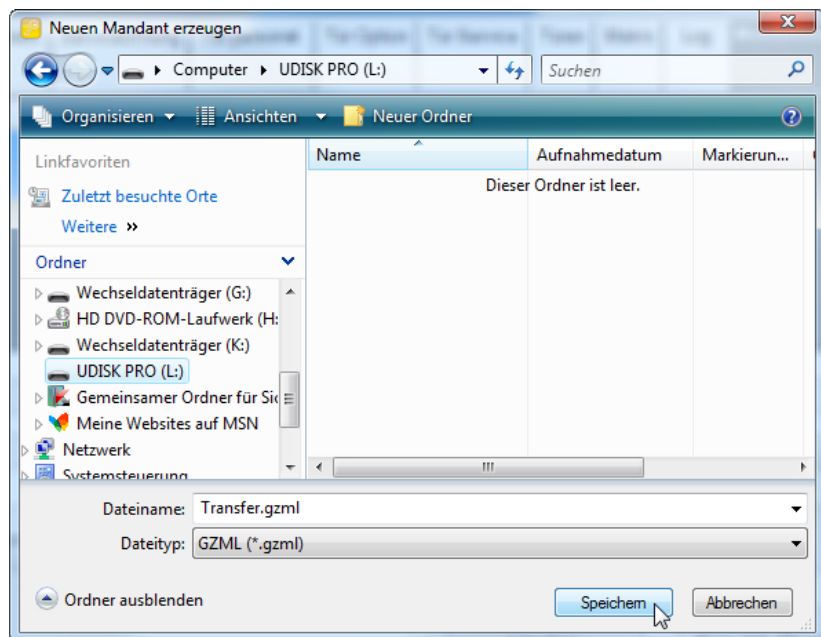


Wechseln Sie zu ClexTouch (CT) auf Ihrem mobilen Gerät.
Öffnen Sie das Menü „Mandanten“

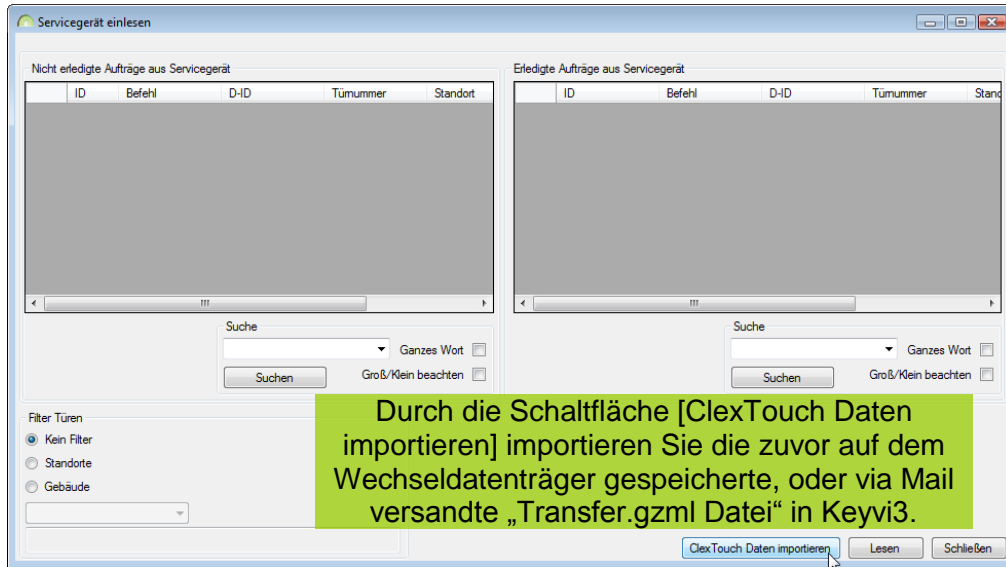


Im folgenden Dateidialog wird die Transferdatei „Transfer.gzml“ abgelegt. Hierfür haben Sie, wie bereits in der Schemazeichnung Abbildung 3 gezeigt, mehrere Möglichkeiten.

1. Ablegen der Datei auf einen Wechseldatenträger (z.B. USB- Stick)
2. Ablegen in einem beliebigen lokalen Verzeichnis und anschließendes Versenden der Datei durch ein beliebiges E- Mail- Programm (Outlook-Express) zum Keyvi3-PC.

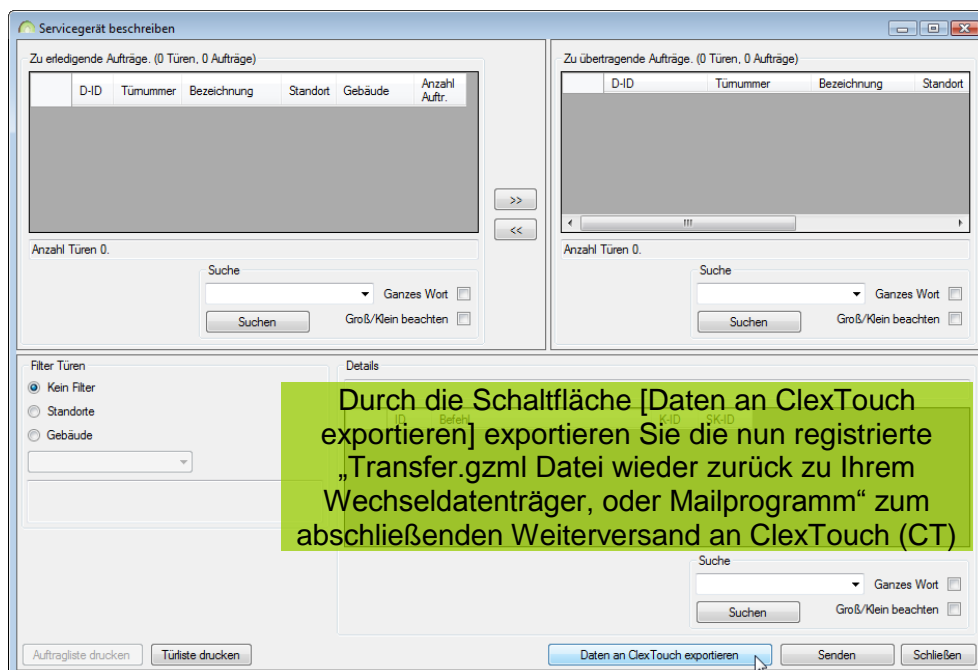


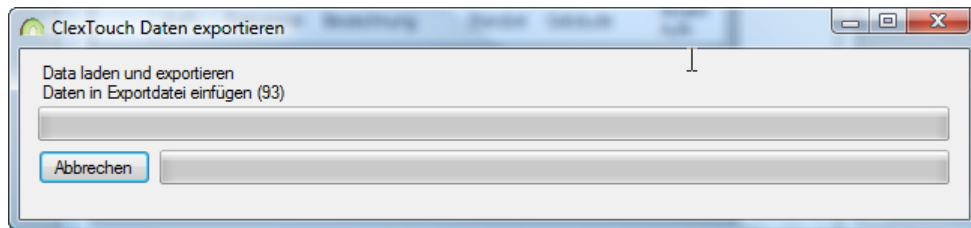
Bestätigen Sie den Dialog und wechseln Sie im Anschluss zu Keyvi3 in das Menü Externe Geräte > Servicegerät einlesen.



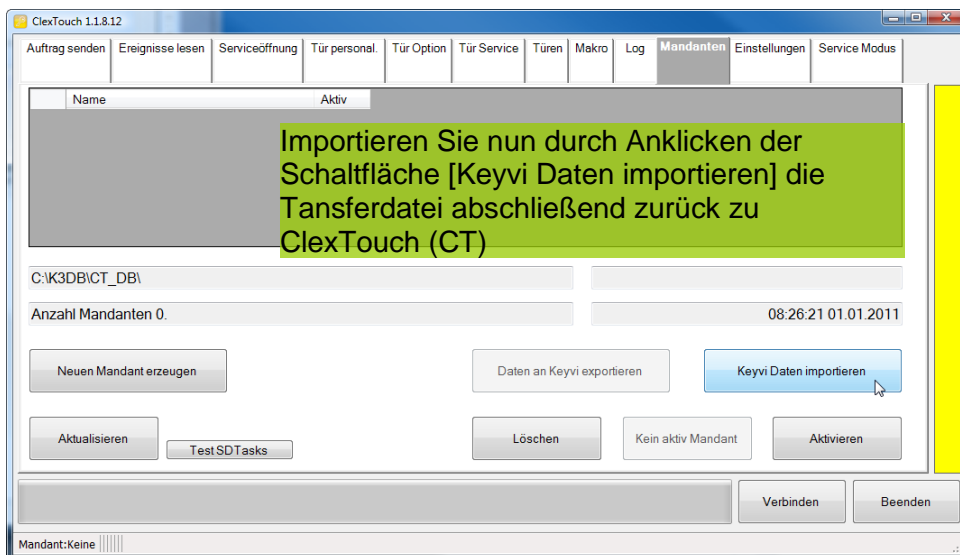
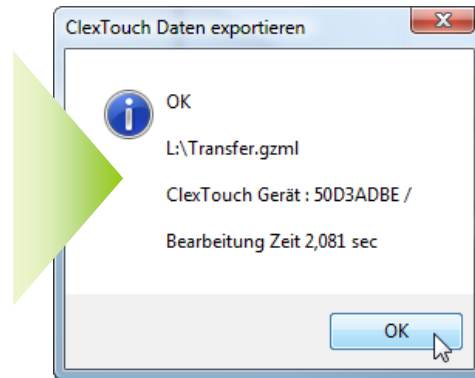
Bestätigen Sie die Meldung des erfolgreichen Imports der Transferdatei.

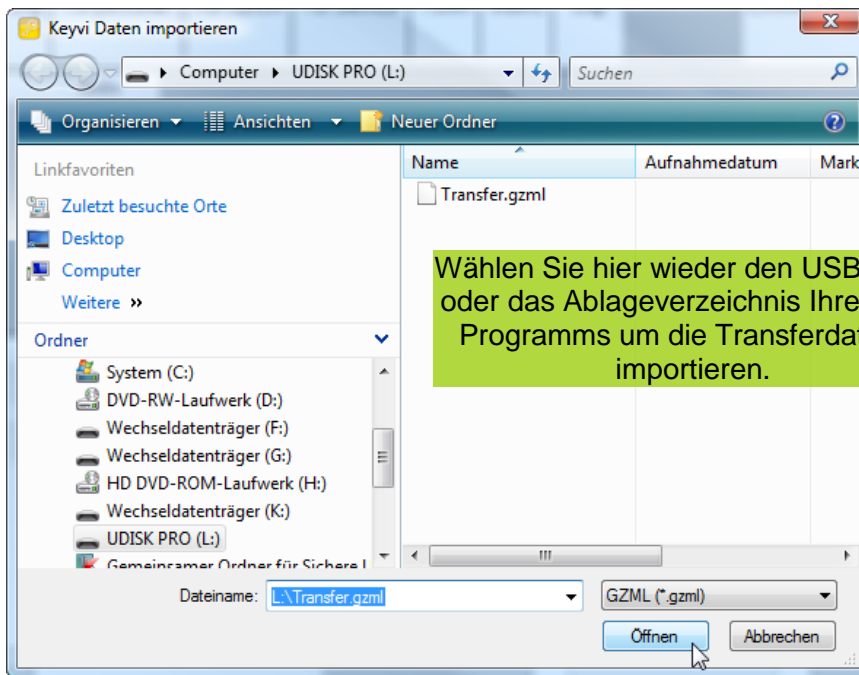
Wechseln Sie anschließend in das Menü Externe Geräte > Servicegerät beschreiben:





Nachdem die Transferdatei erfolgreich exportiert wurde, bestätigen Sie den Dialog und wechseln zu ClexTouch (CT)

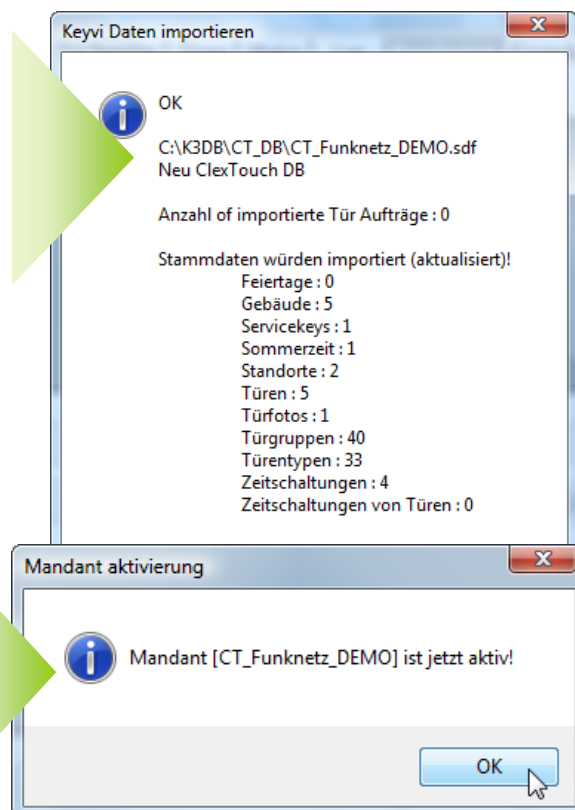




Zusätzlich zur Bestätigung, erhalten Sie eine kurze Übersicht über die importierten Daten.

Zum Abschluss der Registrierung klicken Sie auf den neuen Mandanten und anschließend auf die Schaltfläche [Aktivieren].

Die Offline – Registrierung ist somit abgeschlossen.



Offene Aufträge abarbeiten / Datenaustausch ClexTouch ↔ Keyvi3



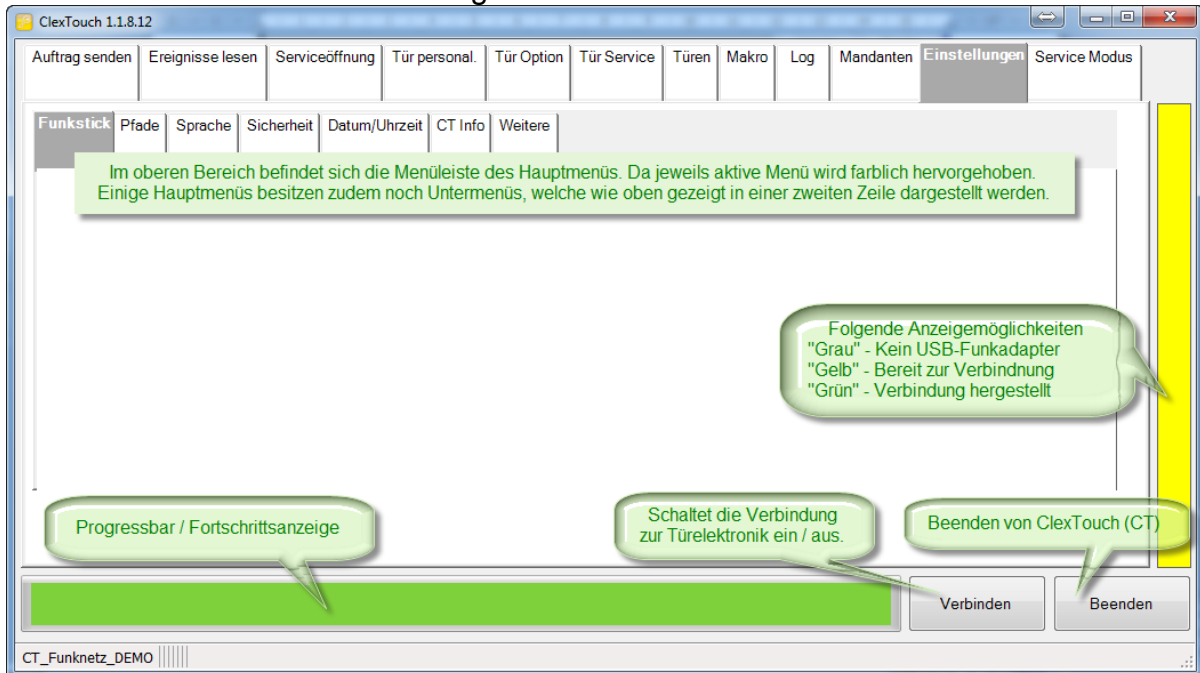
Sie können nun wie gewohnt offene Aufträge über das Menü:
Externe Geräte > Servicegerät beschreiben an ClexTouch
übertragen oder erledigte Aufträge über das Menü: Externe Geräte >
Servicegerät einlesen, von ClexTouch (CT) einlesen.

Mehrere ClexTouch (CT) oder Servicegeräte (SD)

Im Falle dass mehr als ein Servicegerät oder ClexTouch (CT) angeschlossen sein sollten, erhalten Sie beim Beschreiben oder Einlesen automatisch ein Auswahlmenü, in dem die gezielte Auswahl des Gerätes möglich ist.

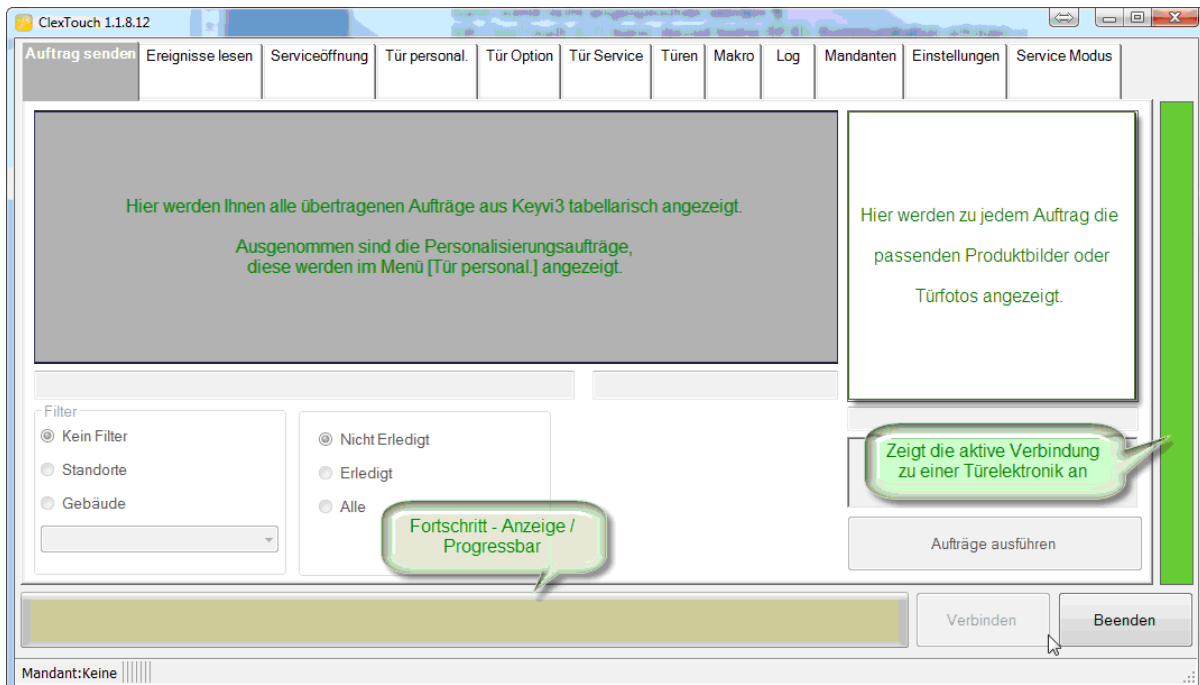
Funktionen und Menüs

Allgemeine Menüstruktur



Die Fortschrittsanzeige informiert zudem über den Aktionsstatus des jeweilig durchgeführten Befehls.

Auftrag senden



Dieses Menü dient zur Übertragung von Aufträgen zu allen UZ-Produkten, welche mit einer funkfähigen Hardware ausgestattet sind.

Erstmals besteht die Möglichkeit, alle zur Abarbeitung anstehenden Aufträge tabellarisch vor und während der Abarbeitung einzusehen und so ständig über den Bearbeitungsstand informiert zu sein.

Zudem erhalten Sie zu jedem Auftrag automatisch die Anzeige des passenden Produktbildes.

Es ist überdies möglich, über eine im mobilen Gerät installierte Kamera, von jeder Türsituation eine Aufnahme zu machen, die dann anstelle des o.g. Produktbildes angezeigt wird. Dies wird Ihnen die Wiedererkennung und Auftragszuordnung extrem erleichtern.

Unterhalb der tabellarischen Auftragsauflistung sind die bereits aus Keyvi3 bekannten Standardfilter, mit deren Hilfe Sie sich rasch einen geordneten Überblick verschaffen können.

Vorgehen zum Abarbeiten offener Aufträge:

- Türelektronik in den Programmiermodus bringen (SK vorhalten)
- ClexTouch verbinden (Schaltfläche [Verbinden] anklicken) → Rechte Verbindungsanzeige wechselt von gelb auf grün.
- Aufträge senden (Schaltfläche [Aufträge ausführen] anklicken)
- Es steht Ihnen frei, mithilfe anderer ClexTouch- Funktionen, weitere Programmierungen an der Türelektronik durchzuführen.
- Sie können die Programmierung beenden, indem Sie die Schaltfläche [Trennen] anklicken. → Rechte Verbindungsanzeige wechselt von grün zurück auf gelb

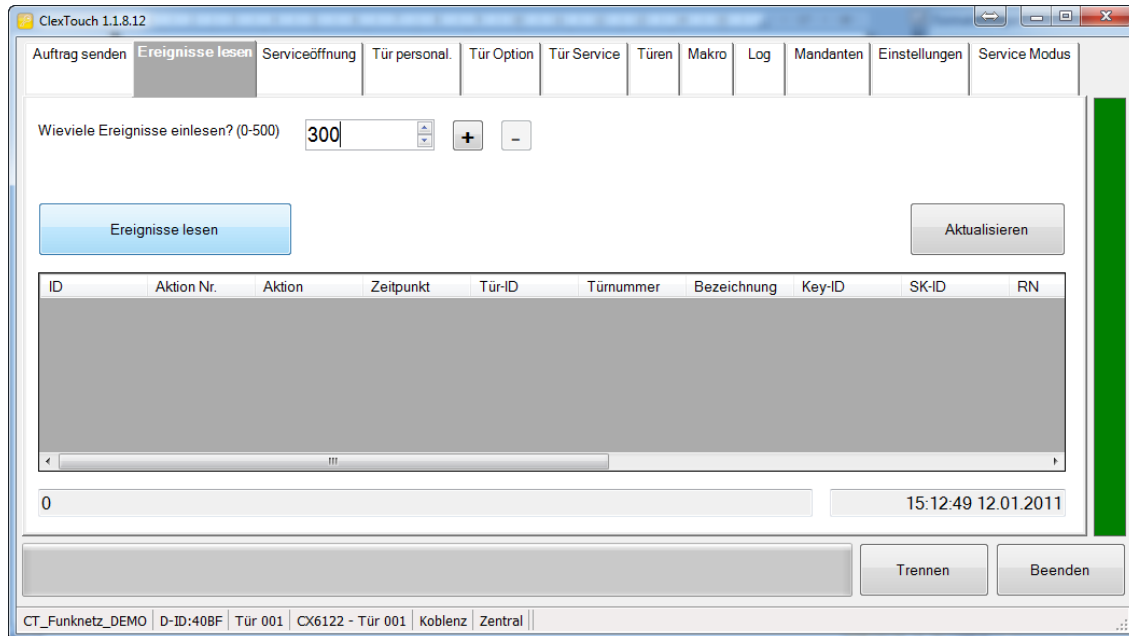
Achtung: Servicekey erforderlich!

Ereignisse lesen

Menüpunkt zum Auslesen von maximal 500 Ereignissen pro Türe.



Stellen Sie zunächst sicher, dass eine Verbindung zu der gewünschten Türelektronik besteht. (Verbindungsanzeige ist Grün)



Stellen Sie die gewünschte Anzahl einzulesender Ereignisse über ein oder tragen Sie direkt den Wert in das Textfeld ein.
Betätigen Sie nun die Schaltfläche [Ereignisse lesen]



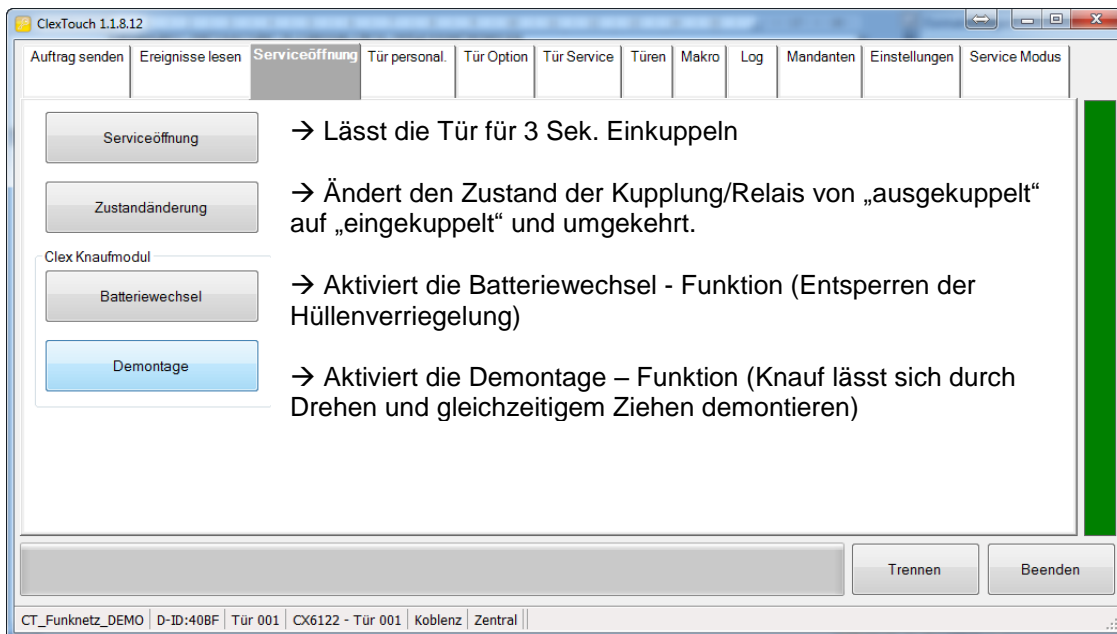
Grundsätzlich lassen sich mit ClexTouch beliebig viele Ereignisse sammeln.
Um jedoch bei dem anschließend notwendigen Einlesen der Ereignisse in Keyvi3 keine überdurchschnittlich lange Übertragungszeiten zu verursachen, empfehlen wir pro Step nicht mehr als 200.000 Ereignisse auf einmal zu sammeln.

Serviceöffnung

Ermöglicht mithilfe des Servicekeys eine Öffnung aller funkfähigen Türelektroniken (Knaufmodule; Wandler; etc.)



Stellen Sie zunächst sicher, dass eine Verbindung zu der gewünschten Türelektronik besteht. (Verbindungsanzeige ist Grün)

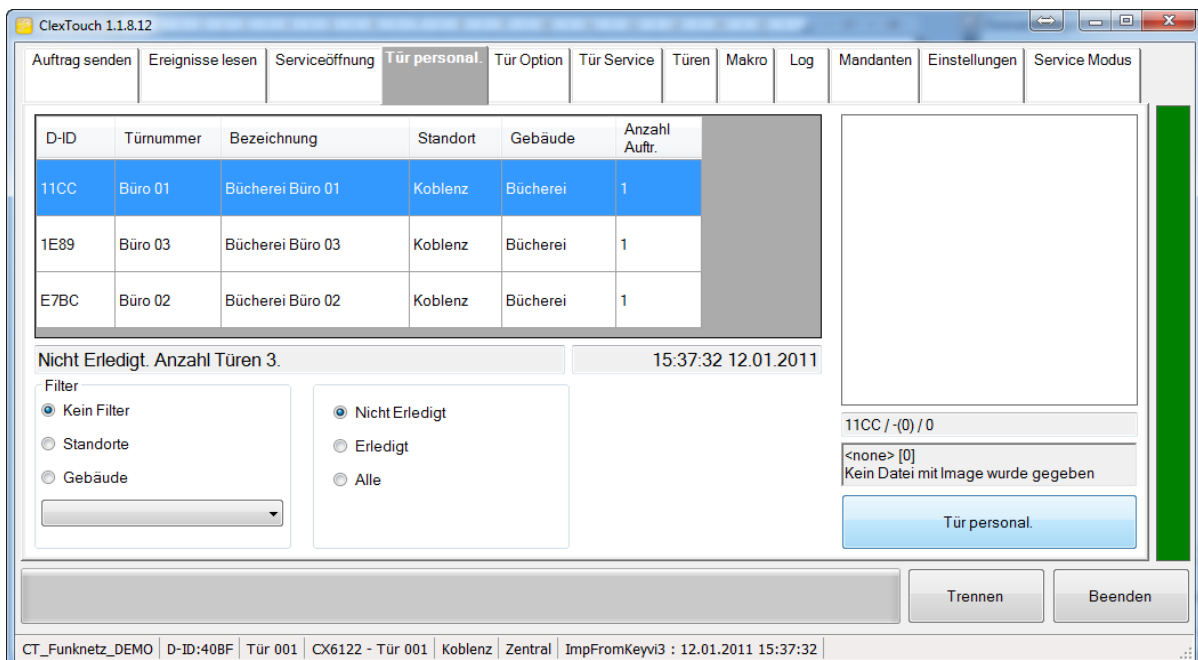


Tür personalisieren

Menüpunkt ausschließlich zum Personalisieren von Türelektroniken. Es werden hier explizit nur Aufträge der Zylindererstprogrammierung angezeigt.



Stellen Sie zunächst sicher, dass eine Verbindung zu der gewünschten Türelektronik besteht. (Verbindungsanzeige ist Grün)



Tür Optionen

Tür Optionen bildet das übergeordnete Menü für die verschiedenen Standard Konfigurationen der elektronischen Schließanlage. Hierzu stehen Ihnen im Einzelnen folgende Menüs zur Verfügung

Uhr



Stellen Sie zunächst sicher, dass eine Verbindung zu der gewünschten Türelektronik besteht. (Verbindungsanzeige ist Grün)

CT_Funknetz_DEMO | D-ID:408F | Tür 001 | CX6122 - Tür 001 | Koblenz | Zentral | ImpFromKeyvi3 : 12.01.2011 15:37:32

Feiertage



Stellen Sie zunächst sicher, dass eine Verbindung zu der gewünschten Türelektronik besteht. (Verbindungsanzeige ist Grün)

Feiertag-ID	Datum	Bezeichnung
2	2.2.	Iris's Day
1	23.1.	Sid's Day
3	24.12.	Weihnachten

DB:: Anzahl Feiertage 3. 16:18:45 12.01.2011

CT_Funknetz_DEMO | D-ID:408F | Tür 001 | CX6122 - Tür 001 | Koblenz | Zentral | ImpFromKeyvi3 : 12.01.2011 16:07:15

- Durch [Lesen (DB)] werden Ihnen die in der Datenbank (Keyvi3) festgelegten Feiertage angezeigt.
- Durch [Übertragen] werden die Feiertage, welche in Keyvi3 festgelegt wurden, an die Türelektronik übertragen, dabei werden alte Einträge überschrieben.
- Durch [Lesen (Tür)] werden die Feiertage, welche aktuell in der Türelektronik gespeichert sind, ausgelesen und angezeigt.
- Durch [Löschen (Tür)] werden alle in der Türelektronik gespeicherten Feiertage gelöscht.

Ereignisprotokoll



Stellen Sie zunächst sicher, dass eine Verbindung zu der gewünschten Türelektronik besteht. (Verbindungsanzeige ist Grün)

Ermöglicht das Ein- oder Ausschalten der Ereignisprotokollierung in der Türelektronik.

ClexTouch 1.1.8.12

Auftrag senden | Ereignisse lesen | Serviceöffnung | Tür personal. | **Tür Option** | Tür Service | Türen | Makro | Log | Mandanten | Einstellungen | Service Modus

Uhr | Feiertage | **Ereignisprotokoll** | Schließzeit | VAG | Tür Info | WL Optionen | WL Virtuell | Zeitschaltungen | Gruppen

Einschalten Durch [Einschalten] wird die Ereignisprotokollierung aktiviert.

Ausschalten Durch [Ausschalten] wird die Ereignisprotokollierung deaktiviert.]

Zustand
 Ein
 Aus

Lesen Durch [Lesen] erhalten Sie Auskunft über den aktuellen Status der Ereignisprotokollierung.

Trennen | Beenden

CT_Funknetz_DEMO | D-ID:40BF | Tür 001 | CX6122 - Tür 001 | Koblenz | Zentral | ImpFromKeyvi3 : 12.01.2011 16:07:15

Schließzeit



Stellen Sie zunächst sicher, dass eine Verbindung zu der gewünschten Türelektronik besteht. (Verbindungsanzeige ist Grün)

Ermöglicht die gestufte Einstellung der Schließzeit (Eingekuppelt- Zeit / Relais-Angezogen-Zeit) in einer 1-15 Abstufung, wobei der Schließzeitwert 15 eine ungefähre Dauer von 15 Sekunden beschreibt.

ClexTouch 1.1.8.12

Auftrag senden | Ereignisse lesen | Serviceöffnung | Tür personal. | **Tür Option** | Tür Service | Türen | Makro | Log | Mandanten | Einstellungen | Service Modus

Uhr | Feiertage | Ereignisprotokoll | **Schließzeit** | VAG | Tür Info | WL Optionen | WL Virtuell | Zeitschaltungen | Gruppen

5 Sekunden

- Durch [Lesen], lesen Sie die aktuell in der Türelektronik eingestellte Schließzeit (Kupplungsdauer) aus.
- Durch [Setzen], übertragen Sie die gewünschte Schließzeit in die Türelektronik.
- Durch [+] / [-] oder durch Beschreiben des Textfeldes stellen Sie die gewünschte Schließzeit ein.

CT_Funknetz_DEMO | D-ID:408F | Tür 001 | CX6122 - Tür 001 | Koblenz | Zentral | ImpFromKeyvi3 : 12.01.2011 16:07:15

VAG (Vier-Augen-Gruppe)



Stellen Sie zunächst sicher, dass eine Verbindung zu der gewünschten Türelektronik besteht. (Verbindungsanzeige ist Grün)

ClexTouch 1.1.8.12

Auftrag senden | Ereignisse lesen | Serviceöffnung | Tür personal. | **Tür Option** | Tür Service | Türen | Makro | Log | Mandanten | Einstellungen | Service Modus

Uhr | Feiertage | Ereignisprotokoll | Schließzeit | **VAG** | Tür Info | WL Optionen | WL Virtuell | Zeitschaltungen | Gruppen

Vier-Augen-Gruppe benutzen

0 Vier-Augen-Gruppe

- Durch „Vier-Augen-Gruppe benutzen“ wird die Verwendung der VAG ein/- oder ausgeschaltet.
- Durch [Lesen], lesen Sie die aktuell in der Türelektronik eingestellte Vier-Augen-Gruppe ein.
- Durch [Setzen] stellen Sie die gewünschte VAG in der Türelektronik ein.
- Durch [+] / [-] stellen Sie den gewünschten VAG - Wert ein.

CT_Funknetz_DEMO | D-ID:408F | Tür 001 | CX6122 - Tür 001 | Koblenz | Zentral | ImpFromKeyvi3 : 12.01.2011 16:07:15

Dient zum Ändern und Ausschalten der „Vier-Augen-Gruppe“ bei der Verwendung des Vieraugenprinzips.

Wird eine VA-Gruppe vergeben, wird zusätzlich zu der „üblichen“ Berechtigung diese VAG benötigt. Diese VAG sollte sich auf einem zweiten Transponder befinden.

Ausnahme hierzu sollte nur der Feuerwehrtransponder sein, der demzufolge beide Berechtigungen erhält um einen unmittelbaren Zugang zu ermöglichen.

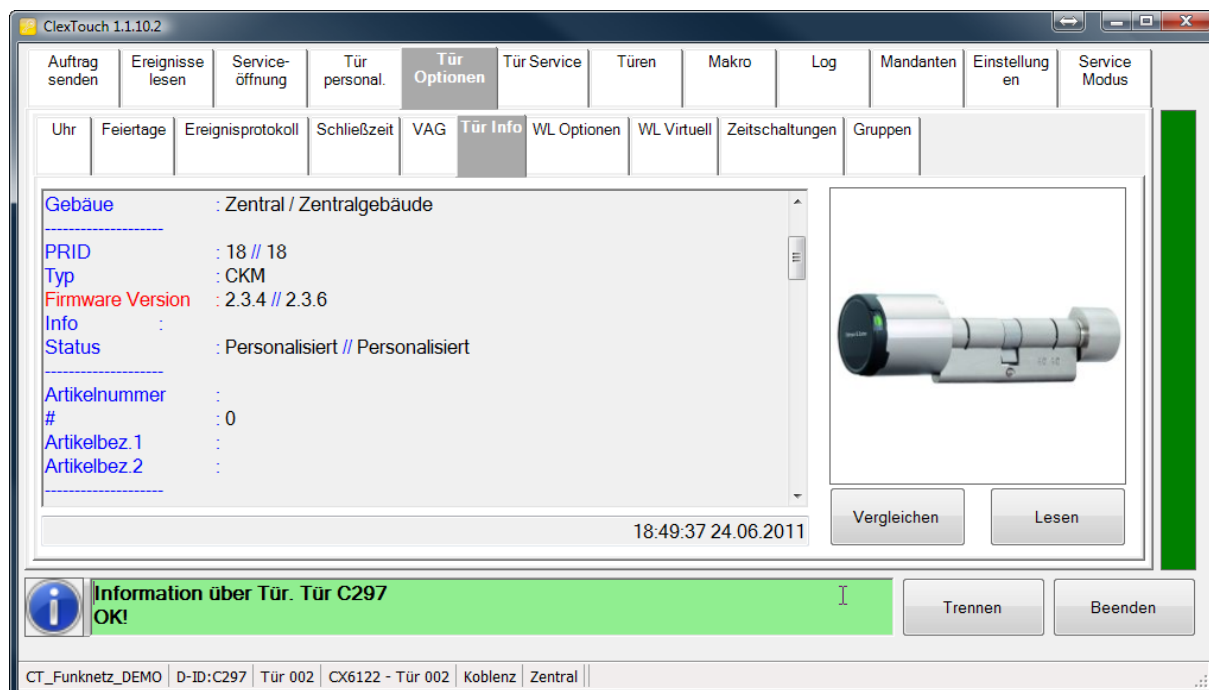
Als positive Berechtigung an der Türe gilt, wenn beide Transponder, also der standardberechtigte Transponder und der Transponder mit der VAG, innerhalb von 8 Sekunden der Türelektronik präsentiert wurden.

Tür Info



Stellen Sie zunächst sicher, dass eine Verbindung zu der gewünschten Türelektronik besteht. (Verbindungsanzeige ist Grün)

Durch Tür- Info lesen Sie alle relevante Information aus der Türelektronik aus.



Anbei eine Übersicht aller Informationen mit Erklärung.

Art der Information	Bedeutung
D-ID	Tür-ID der Türelektronik
Seriennummer	Seriennummer der Türelektronik
Türnummer	Türnummer aus Keyvi3 (wird aus DB übernommen)
Bezeichnung	Türbezeichnung aus Keyvi3 (wird aus DB übernommen)
Standort	Standortfilter aus Keyvi3 (wird aus DB übernommen, sofern vorhanden)
Gebäude	Gebäudefilter aus Keyvi3 (wird aus DB übernommen, sofern vorhanden)
PRID	Numerischer Wert, der eine Aussage über die Art des Produktes ermöglicht.
Typ	Angabe des Typs der Türelektronik (CKM, WL etc.)
Firmware Version	Firmware Version (Ausgelesen aus der Türelektronik)
Info	Infocfeld aus Keyvi3 (wird aus DB übernommen)
Status	(Ausgelesen aus der Türelektronik)
Artikelnummer	Nur wenn die Daten durch automatische Installation vom UZ-Produktionsserver abgefragt wurden. (Zeigt die 12stellige Art. Nr. an.)
#	Nur wenn die Daten durch automatische Installation vom UZ-Produktionsserver abgefragt wurden. (Zeigt Ordnungsnummer auf Verpackung und Produkt an.)
Artikelbezeichnung 1	Nur wenn die Daten durch automatische Installation vom UZ-

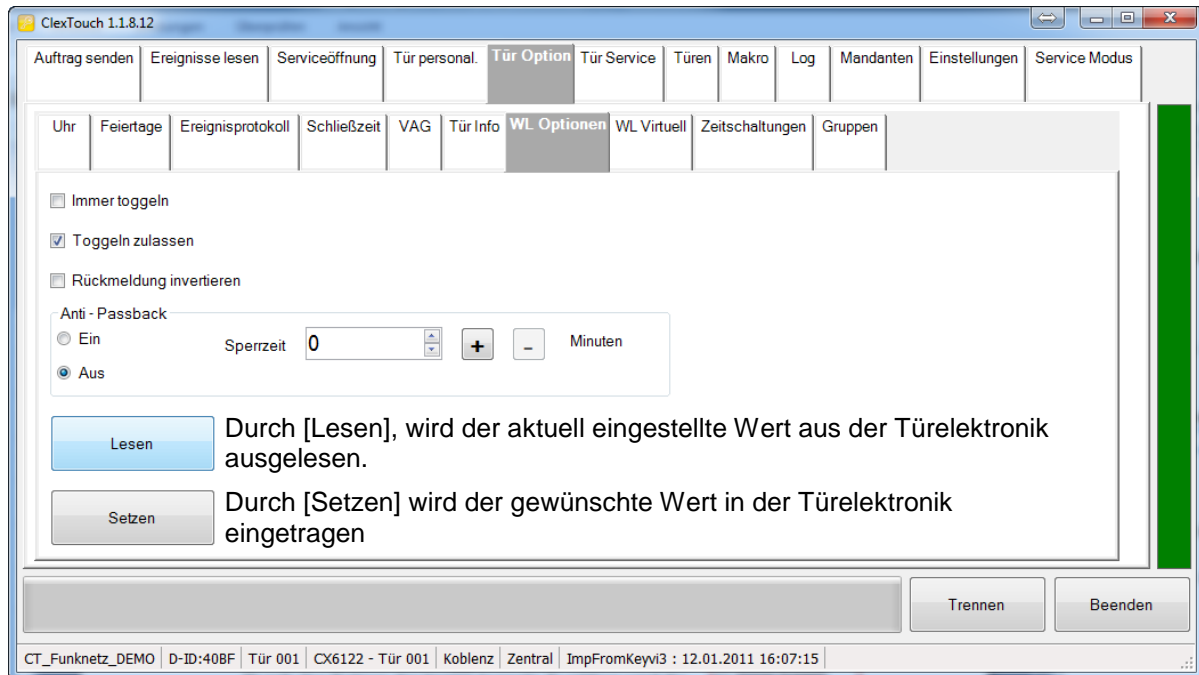
	Produktionsserver abgefragt wurden. (Zeigt detaillierte Art. Bez. an.)
Artikelbezeichnung 2	Nur wenn die Daten durch automatische Installation vom UZ-Produktionsserver abgefragt wurden. (Zeigt detaillierte Art. Bez. an.)
Hardware Version	Nur wenn die Daten durch automatische Installation vom UZ-Produktionsserver abgefragt wurden. (Zeigt detaillierte HW- Vers. an.)
Mechanik Version	Nur wenn die Daten durch automatische Installation vom UZ-Produktionsserver abgefragt wurden. (Zeigt detaillierte Mech.- Vers. an.)
Anzahl n/erl. Auftr.	Zeigt die aktuellen Auftragsstatus an / Erledigte und nicht Erledigte
Anzahl erl. Auftr.	Zeigt die aktuellen Auftragsstatus an / Erledigte und nicht Erledigte
Uhr	Uhrzeit (Ausgelesen aus der Türelektronik)
Anzahl Feiertage	Anzahl und Auflistung der Feiertage (Ausgelesen aus der Türelektronik)
Ereignisprotokoll	Zeigt den Status An/Aus (Ausgelesen aus der Türelektronik)
Schließzeit (sek)	Zeigt den aktuell eingestellten Schließzeitwert in Sekunden an. (Ausgelesen aus der Türelektronik)
Vier-Augen-Gruppe benutzen	Gibt an ob VAG verwendet wird oder nicht. (Ausgelesen aus der Türelektronik)
Vier-Augen-Gruppe ID	Zeigt den aktuell eingestellten Wert 0-255 (Ausgelesen aus der Türelektronik)
Immer Toggeln	Gibt an ob Toggeln verwendet wird oder nicht. (Ausgelesen aus der Türelektronik)
Toggeln zulassen	Gibt an ob sich eine Türelektronik toggeln lässt oder nicht. (Ausgelesen aus der Türelektronik)
Rückmeldung invertieren	Gibt an ob das Verhalten des Rückmeldeingang eines Wandlers umgekehrt werden soll. (Ausgelesen aus der Türelektronik)
Anti Passback	Gibt an ob Antipassback beim Wandler verwendet werden soll oder nicht. (Ausgelesen aus der Türelektronik)
Sperrzeit	Gibt die eingestellte Sperrzeit in Minuten an. (Ausgelesen aus der Türelektronik)
Anzahl Zeitschaltungen	Anzahl und Auflistung der Zeitschaltungen (Ausgelesen aus der Türelektronik)
Anzahl Gruppen	Gibt die Anzahl der Gruppen an (Ausgelesen aus der Türelektronik)
Gruppen	Listet die Gruppen- ID's auf. (Ausgelesen aus der Türelektronik)
WoR Modus	(Ausgelesen aus der Türelektronik)
Autom. Ablaufdatum aktiv	Gibt an ob das Autom. Ablaufdatum verwendet wird oder nicht. (Ausgelesen aus der Türelektronik)
Weckunempfindlichkeit	Gibt den Wert der einstellbaren Weckunempfindlichkeit an. (Ausgelesen aus der Türelektronik)
Online Adresse	Anzeige der Online Adresse (Ausgelesen aus der Türelektronik)
Online Protokoll (Index)	Anzeige des Online-Protokoll-Wertes (001;002;003;004) (Ausgelesen aus der Türelektronik)

WL Optionen

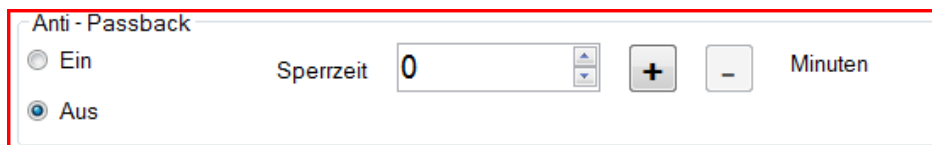
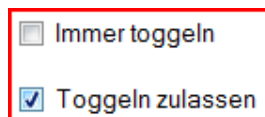


Stellen Sie zunächst sicher, dass eine Verbindung zu der gewünschten Türelektronik besteht. (Verbindungsanzeige ist Grün)

Innerhalb der Wandleseroptionen können das Toggelverhalten und das Antipassback konfiguriert werden.



- Hierüber lässt sich das Toggelverhalten steuern
Durch das Setzen der Immer-Toggeln-Funktion wird die Türelektronik bei jeder Berechtigung getoggelt, ohne dass das Toggelrecht auf dem Schlüssel programmiert ist. Durch die Wegnahme der Toggeln-Zulassen-Funktion kann man das Toggeln der Türelektronik durch den Nutzer verhindern.
- Rückmeldung invertieren Hierüber kann der Rückmeldeingang des Wandlesers invertiert / umgekehrt werden.
- Verwenden Sie die nachstehenden Optionen um das Anti-Passback des Wandlesers zu aktivieren und eine Sperrzeit in Minuten einzutragen.



Jeder Transponder wird im Anschluss an eine erfolgreiche Buchung für die eingestellte Sperrzeit gesperrt und kann erst nach Ablauf wieder verwendet werden. z.Bsp. Für Parkbereiche Ein/-Ausfahrten, Vereinzelungen etc.
Durch das Vorhalten des Servicekey werden alle aktuellen Sperrungen aufgehoben.

WL Virtuell



Stellen Sie zunächst sicher, dass eine Verbindung zu der gewünschten Türelektronik besteht. (Verbindungsanzeige ist Grün)

Mithilfe dieses Menüs sind Sie in der Lage virtuelle Wandler einzulesen, anzuzeigen und deren Relaiszuordnung zu ändern.

Zeitschaltungen



Stellen Sie zunächst sicher, dass eine Verbindung zu der gewünschten Türelektronik besteht. (Verbindungsanzeige ist Grün)

The screenshot shows the 'ClexTouch 1.1.8.12' application window. The 'Tür Option' menu is active, and the 'Zeitschaltungen' sub-menu is selected. The main area displays a table of time schedules for door 40BF.

Pos	Zeit	Aktion	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So	Fei
0	00:00:00	Unbekannt(255)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
1	00:00:00	Unbekannt(255)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
2	00:00:00	Unbekannt(255)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>
3	00:00:00	Unbekannt(255)	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>

Below the table, it shows: 40BF Tür:: Anzahl Zeitschaltungen 20. 16:41:35 12.01.2011

Buttons: Lesen (DB), Lesen (Tür), Trennen, Beenden

Status bar: CT_Funknetz_DEMO | D-ID:40BF | Tür 001 | CX6122 - Tür 001 | Koblenz | Zentral | ImpFromKeyv3 : 12.01.2011 16:07:15

Innerhalb dieses Menüs werden Ihnen alle Zeitschaltungen tabellarisch angezeigt. Es kann zwischen den Zeitschaltungen in der Türe oder der Datenbank unterschieden werden.

Gruppen



Stellen Sie zunächst sicher, dass eine Verbindung zu der gewünschten Türelektronik besteht. (Verbindungsanzeige ist Grün)

ID	Kurzbezeichnung	Langbezeichnung
0	General	Generalgruppe
1	HS	Hauptschliessung

Durch [Lesen (DB)] werden die Gruppen angezeigt, wie Sie aus der Datenbank ausgelesen wurden.

Durch [Lesen (Tür)] werden die Zeitschaltungen angezeigt, wie Sie aus der Türelektronik ausgelesen wurden.

40BF DB:: Anzahl Gruppen 2. 16:41:40 12.01.2011

Lesen (DB) Lesen (Tür)

Trennen Beenden

CT_Funknetz_DEMO | D-ID:40BF | Tür 001 | CX6122 - Tür 001 | Koblenz | Zentral | ImpFromKeyvi3 : 12.01.2011 16:07:15

Innerhalb dieses Menüs werden Ihnen alle Gruppen tabellarisch angezeigt. Es kann zwischen den Gruppeneinträgen in der Türe oder der Datenbank unterschieden werden.

Tür Service

Tür Service bildet das übergeordnete Menü für die wichtigsten Serviceeinstellungen der elektronischen Schließanlage. Hierzu stehen Ihnen im Einzelnen folgende Menüs zur Verfügung

FW Update



Stellen Sie zunächst sicher, dass eine Verbindung zu der gewünschten Türelektronik besteht. (Verbindungsanzeige ist Grün)

Zur korrekten Funktion dieses Menüs ist es zwingend notwendig, dass aktuelle Firmwarestände in einem Verzeichnis bereitgestellt sind. Den Pfad zu diesem Verzeichnis legen Sie unter: Einstellungen > Pfad > Pfad zu Firmwaredateien fest.

ClexTouch 1.1.10.2

Auftrag senden | Ereignisse lesen | Service-öffnung | Tür personal. | Tür Optionen | **Tür Service** | Türen | Makro | Log | Mandanten | Einstellungen | Service Modus

FW Update | WoR Modus | Autom. Ablaufdatum | Weckunempfindlichkeit | Online Adresse | Online Protokoll

FW Update

FW Datei einlesen

Pfad zu Firmwaredateien: H:\Work\INTERN\Firmware\Aktuell\

	PRID	PRID Bez.	HW	FW	APP	PRS	Datei-Name
▶	22	ESZBcpr	3.10	2.2.14			CX6110_CPRb_HW3_10

42 | 18:58:04 24.06.2011

FW Datei einlesen
42 FWUpdate Datei wurde gefunden

Verbinden | Beenden

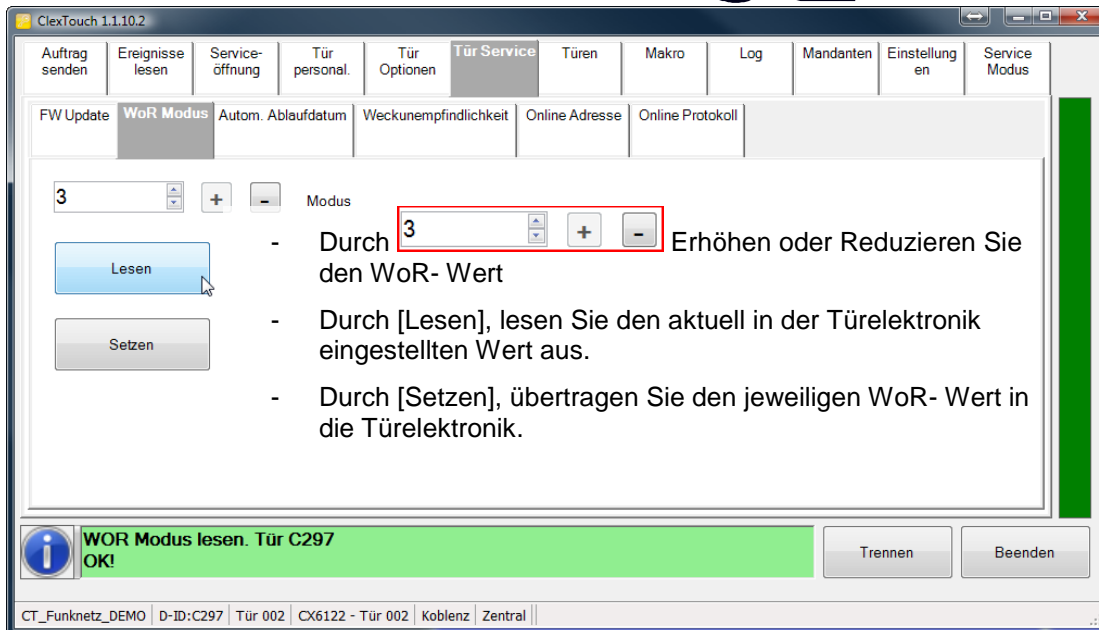
CT_Funknetz_DEMO

WoR Modus



Stellen Sie zunächst sicher, dass eine Verbindung zu der gewünschten Türelektronik besteht. (Verbindungsanzeige ist Grün)

Dieses Menü ermöglicht Ihnen das gezielte Einstellen des Funkverhaltens einer Türelektronik.



Folgende Einstellungen können getroffen werden:

- Einstellung 000: STANDARDEINSTELLUNG! Funk ist deaktiviert.
- Einstellung 001: Funkkommunikation ist deaktiviert. Die Knaufelektronik sendet nur eine minimale Basis-Info.
- Einstellung 002: Allgemeine Funkaufforderungen werden abgelehnt, die Türelektronik reagiert via Funk nur noch auf gezielte Funkkommunikation. (z.B. Funkschaltmodul)
- Einstellung 003: Die Türelektronik reagiert auf allgemeine Funkkommunikation. z.Bsp. Funknetzkommunikation der Accesspoint´s.

*Feature ab der Elektronik- Firmwareversion: CX6122/24/26/40/42 V:2.2.54

Autom. Ablaufdatum



Stellen Sie zunächst sicher, dass eine Verbindung zu der gewünschten Türelektronik besteht. (Verbindungsanzeige ist Grün)

Mithilfe dieses Menüs stellen Sie an der entsprechenden Türelektronik die Verwendung des automatischen Ablaufdatums ein.

Bei aktivierter Funktion erwartet die Türelektronik auf dem Transponder ein gültiges Ablaufdatum um berechtigt einkuppeln zu können. Fehlt oder ist dieses Ablaufdatum überschritten, wird der Transponder abgelehnt.

Bei deaktivierter Funktion kuppelt die Türelektronik bei gültiger Berechtigung auf dem Transponder ein, unabhängig von einem Ablaufdatum.

ClexTouch 1.1.10.2

Auftrag senden | Ereignisse lesen | Service-öffnung | Tür personal. | Tür Optionen | **Tür Service** | Türen | Makro | Log | Mandanten | Einstellung en | Service Modus

FW Update | WoR Modus | **Autom. Ablaufdatum** | Weckunempfindlichkeit | Online Adresse | Online Protokoll

Autom. Ablaufdatum aktiv

Lesen

Setzen

- Durch Autom. Ablaufdatum aktiv aktivieren oder deaktivieren Sie die Verwendung des Automatischen Ablaufdatums.
- Durch [Lesen], lesen Sie den in der Türelektronik aktuell eingestellten Status aus.
- Durch [Setzen], übertragen Sie die von Ihnen vorgenommene Änderung an die Türelektronik.

Autom. Ablaufdatum lesen. Tür C297 OK!

Trennen | Beenden

CT_Funknetz_DEMO | D-ID:C297 | Tür 002 | CX6122 - Tür 002 | Koblenz | Zentral

Weckunempfindlichkeit



Stellen Sie zunächst sicher, dass eine Verbindung zu der gewünschten Türelektronik besteht. (Verbindungsanzeige ist Grün)

Dieses Menü dient zum gestuften Einstellen des „Andrehverhaltens“, der sog. Weckunempfindlichkeit eines Knaufmoduls.

ClexTouch 1.1.10.2

Auftrag senden | Ereignisse lesen | Service-öffnung | Tür personal. | Tür Optionen | **Tür Service** | Türen | Makro | Log | Mandanten | Einstellung en | Service Modus

FW Update | WoR Modus | Autom. Ablaufdatum | **Weckunempfindlichkeit** | Online Adresse | Online Protokoll

0 | + | - | Weckunempfindlichkeit

Lesen

Setzen

- Durch 0 Erhöhen oder Reduzieren Sie die Weckunempfindlichkeit
- Durch [Lesen], lesen Sie den aktuell in der Türelektronik eingestellten Wert aus.
- Durch [Setzen], übertragen Sie den jeweilig geänderten Wert in die Türelektronik.

Weckunempfindlichkeit lesen. Tür C297 OK!

Trennen | Beenden

CT_Funknetz_DEMO | D-ID:C297 | Tür 002 | CX6122 - Tür 002 | Koblenz | Zentral

Die Standardeinstellung ist Wert „0“.

Je höher die Zahl z.B. „02“, desto mehr Knaufumdrehungen (ca.5 Umdrehungen in schneller Folge) benötigen Sie um eine Knaufelektronik durch Andrehen zu wecken. Das Wecken durch Annäherung eines Transponders (berührungsloses Wecken) ist hierdurch nicht beeinflusst und ermöglicht weiterhin ein zügiges Begehen der Türe.

Online Adresse



Stellen Sie zunächst sicher, dass eine Verbindung zu der gewünschten Türelektronik besteht. (Verbindungsanzeige ist Grün)

Einstellung ausschließlich für online Komponenten verwenden (Online- WL, Accesspoint etc.).

Mithilfe dieser Funktion stellen Sie die gewünschte online Busadresse ein, unter derer das Online- Gerät am Bus angesprochen werden soll.



Folgende „besondere“ Busadressen sollten Sie kennen.

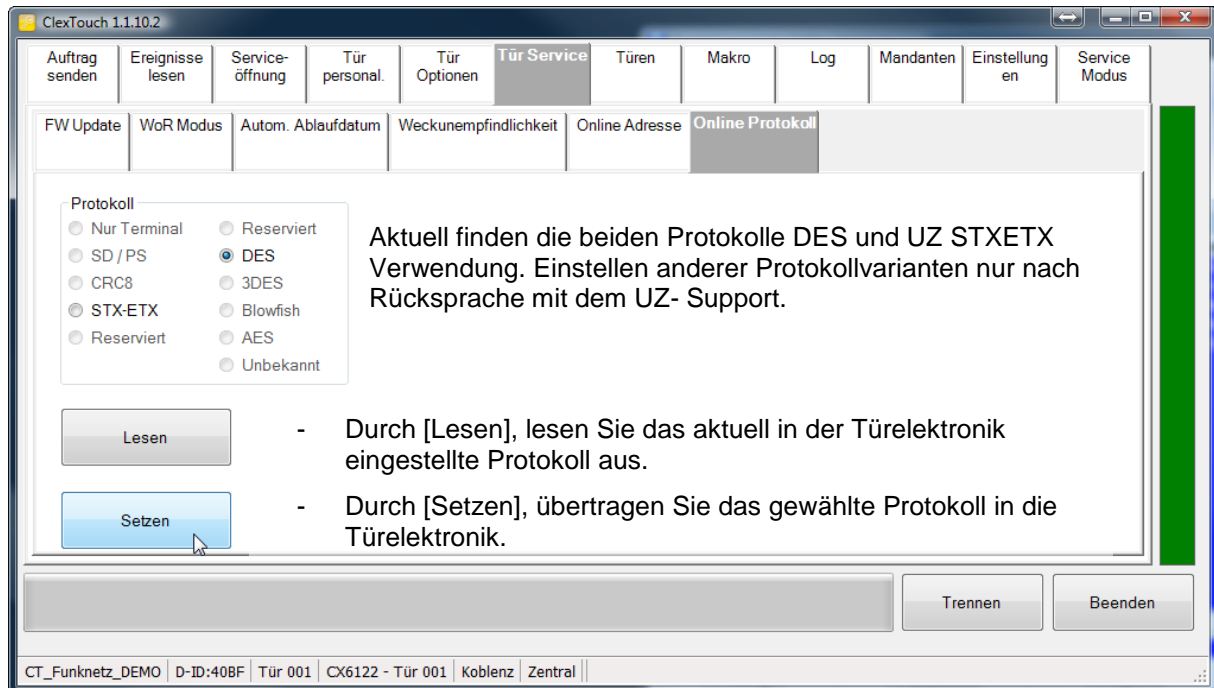
- Jeder neue Bus beginnt mit der Busadresse „10“.
- Jeder Bus darf nur maximal 50 Busteilnehmer (Adresse 10 bis 69) haben.
- Busadresse „255“ bedeutet: „Ich bin ein offline – Leser, lausche aber am Bus“
- Busadresse „254“ bedeutet: „Ich bin ein offline – Leser“
- Busadresse „10 – XXX“ bedeutet: „Ich bin ein online- Leser“

Online Protokoll



Stellen Sie zunächst sicher, dass eine Verbindung zu der gewünschten Türelektronik besteht. (Verbindungsanzeige ist Grün)

Mit Hilfe dieser Funktion Stellen und Lesen Sie das gewählte Online-Busprotokoll ein.



Türen



Stellen Sie zunächst sicher, dass eine Verbindung zu der gewünschten Türelektronik besteht. (Verbindungsanzeige ist Grün)

Innerhalb des Menüs werden alle Türen Ihrer aktiven Datenbank mit den jeweils zugehörigen Produktbildern angezeigt. Alternativ können Sie eigene Türfotos über die Schaltfläche [Türfoto aufnehmen] erstellen welche fortan von ClexTouch (CT) anstelle des Standards angezeigt werden.

D-ID	Türnummer	Bezeichnung	Typ	Standort	Gebäude	Status	Anzahl
40BF	Tür 001	CX6122 - Tür 001	CKM	Koblenz	Zentral	Personalisiert	1
C297	Tür 002	CX6122 - Tür 002	CKM	Koblenz	Zentral	Personalisiert	
9C3D	Tür 003	CX6122 - Tür 003	CKM	Koblenz	Zentral	Personalisiert	1
2AB6	Tür 004	CX6122 - Tür 004	CKM	Koblenz	Zentral	Personalisiert	1

Zudem erhalten Sie Auskunft über offene bzw. erledigte Aufträge pro Türe.

Über die bekannten Gebäude und Standortfilter lassen sich leicht übersichtliche Ansichten generieren.



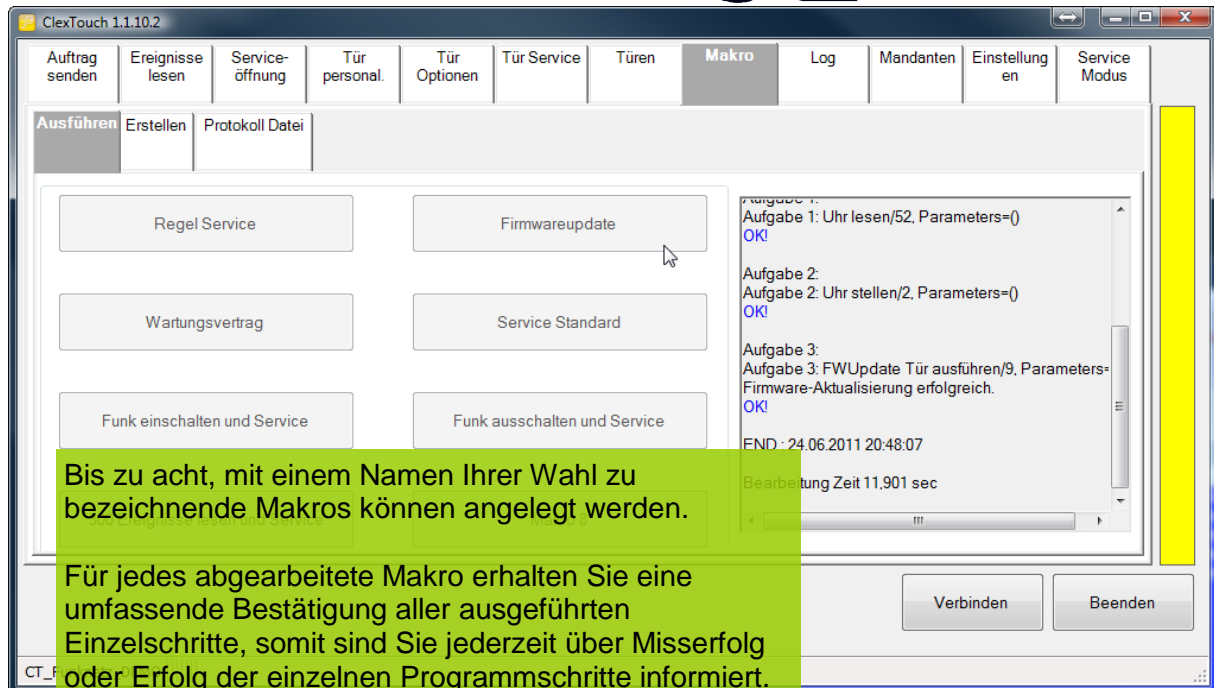
Türfotos können nur erstellt werden, wenn Ihr mobiles Gerät über eine interne Kamera verfügt, oder eine externe Kamera z.Bsp. Webcam angeschlossen und installiert wurde.

Makro



Stellen Sie zunächst sicher, dass eine Verbindung zu der gewünschten Türelektronik besteht. (Verbindungsanzeige ist Grün)

Erstellen Sie Ihre eigenen Makros. Erstmals besteht die Möglichkeit beliebige Einzelprogrammierungen wie „Ereignisse lesen“ oder „Uhr stellen“ mittels eines Makros aneinanderzureihen und abzuspeichern.



The screenshot shows the ClexTouch 1.1.10.2 software interface. The 'Makro' menu is active, displaying a grid of buttons for various tasks: 'Regel Service', 'Firmwareupdate', 'Wartungsvertrag', 'Service Standard', 'Funk einschalten und Service', and 'Funk ausschalten und Service'. A log window on the right shows the execution details of a macro, including three tasks: 'Aufgabe 1: Uhr lesen/52, Parameters=() OK!', 'Aufgabe 2: Uhr stellen/2, Parameters=() OK!', and 'Aufgabe 3: FWUpdate Tür ausführen/9, Parameters=Firmware-Aktualisierung erfolgreich. OK!'. The log also shows the start time 'END - 24.06.2011 20:48:07' and the processing time 'Bearbeitung Zeit 11,901 sec'. A yellow vertical bar is visible on the right side of the interface.

Bis zu acht, mit einem Namen Ihrer Wahl zu bezeichnende Makros können angelegt werden.

Für jedes abgearbeitete Makro erhalten Sie eine umfassende Bestätigung aller ausgeführten Einzelschritte, somit sind Sie jederzeit über Misserfolg oder Erfolg der einzelnen Programmschritte informiert.

So können auch komplexe Programmierung durch einen einzigen Tastendruck, ohne zeitraubende Programmierungspausen, ausgeführt werden. Zeitersparnis und sicherer Arbeitsablauf sind nur zwei Schlagworte in diesem Zusammenhang.



Alle Makros werden im jeweiligen Datenbankordner von ClexTouch (CT) als *.xml abgelegt und können dort auch jederzeit leicht gesichert oder auf andere ClexTouch (CT) – Installationen übertragen werden.

Hinter jedem Makro stecken beliebig viele aneinander gereihete Einzelbefehle.

Alle Makros können selbstverständlich jederzeit geändert und angepasst werden.

Zu jedem Makro können Sie sich ein externes Protokoll im Textformat ausgeben lassen

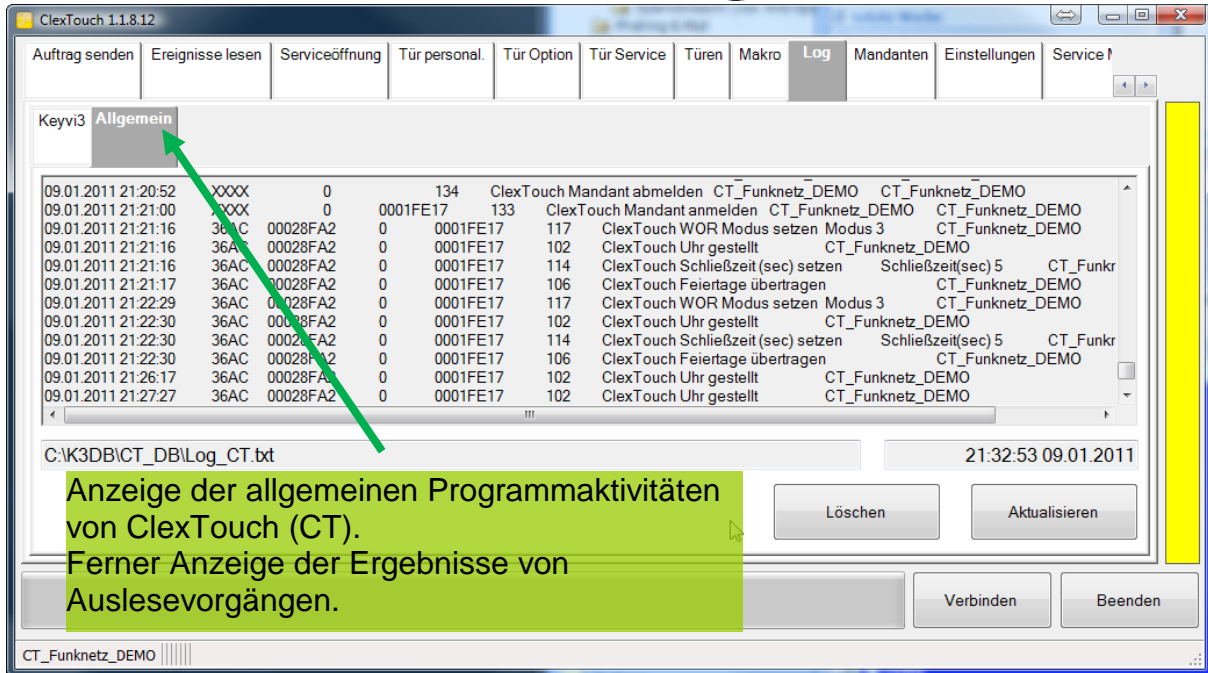
ID	Aufgabe	Protokoll	NZ vor	NZ nach	Parameters
1	WOR Modus lesen / 26	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	
2	WOR Modus setzen / 27	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	003
3	Uhr stellen / 2	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	
4	Schließzeit setzen / 17	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	

Entnehmen Sie dieser [Übersicht](#) für welche Makro-Funktionen ein Protokoll gewählt werden kann und welche Parameter eingegeben werden können. Zudem werden alle nicht editierbaren Protokollfelder ausgegraut dargestellt.

Log

Anzeige der allgemeinen Datenbank-Kommunikationen zu Keyvi3

ID	Datum	D-ID	Türnummer	Bezeichnung	Standort	Gebäude	Auftrag ID	Aktion	Details
11	06.01.2011 18:...	36AC	Tür 005	CX6122 - Tür...	Koblenz	Zentral	0	ClexTouch Keyvi Daten importie...	CT_Fur
12	06.01.2011 18:...	36AC	Tür 005	CX6122 - Tür...	Koblenz	Zentral	0	ClexTouch Feiertage übertragen	

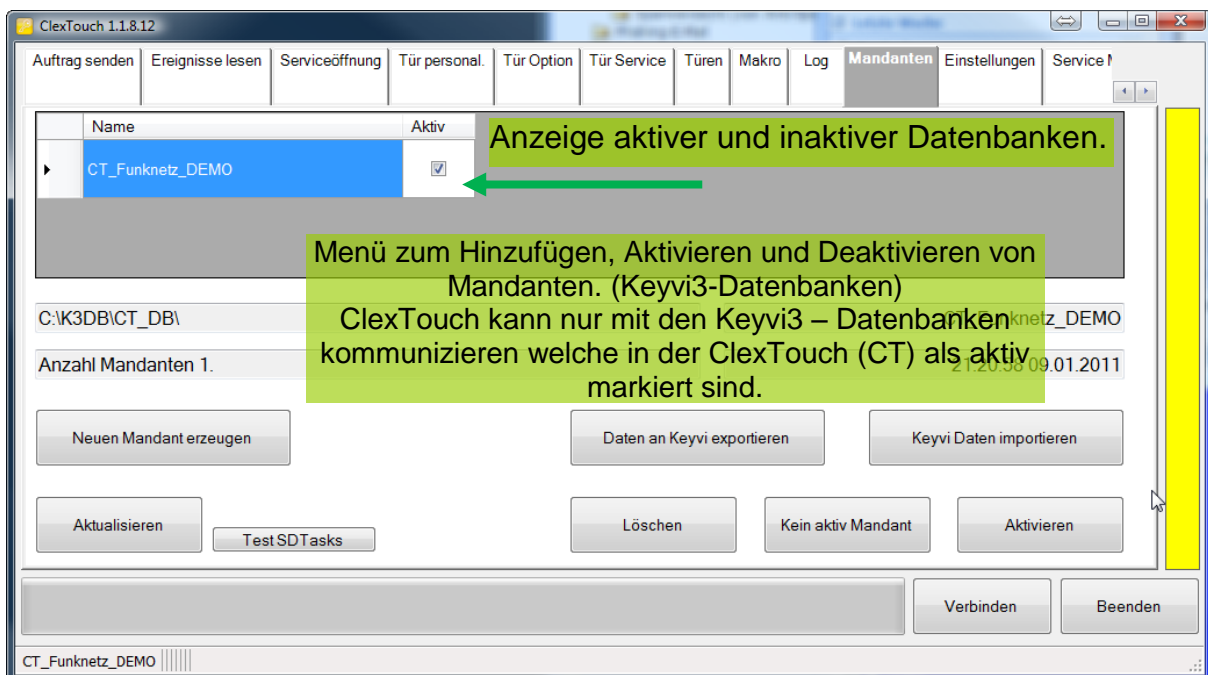


Alle angezeigten Logdaten (Keyvi3 / Allg) werden in einer Textdatei im Datenbankordner von ClexTouch (CT) abgelegt.

Mandanten

Innerhalb der {Mandanten} werden nur Datenbanken angezeigt wenn diese über eine vollständige ClexTouch – Registrierung verfügen. [Inbetriebnahme von ClexTouch \(CT\)](#)

Sobald ClexTouch (CT) eine aktive Datenbank listet, kann zwischen dieser Datenbank und ClexTouch Daten ausgetauscht werden.



Über [Neuen Mandant erzeugen] wird eine neue Transferdatei entweder zur erstmaligen ClexTouch– Registrierung, oder nach abgeschlossener Registrierung zum Datenaustausch zwischen Keyvi3 und ClexTouch (CT) generiert und in einem benutzerdefinierten Verzeichnis abgelegt.

Über die Schaltfläche [Daten an Keyvi3 exportieren] wird die Transferdatei für die Dateiübertragung zwischen ClexTouch (CT) und Keyvi3 generiert und zur Abholung durch Keyvi3, in einem benutzerdefinierten Verzeichnis abgelegt.

Über die Schaltfläche [Keyvi3 Daten importieren] wird die, für den Datenaustausch zwischen Keyvi3 und ClexTouch (CT) zuständige Transferdatei in ClexTouch (CT) eingelesen.

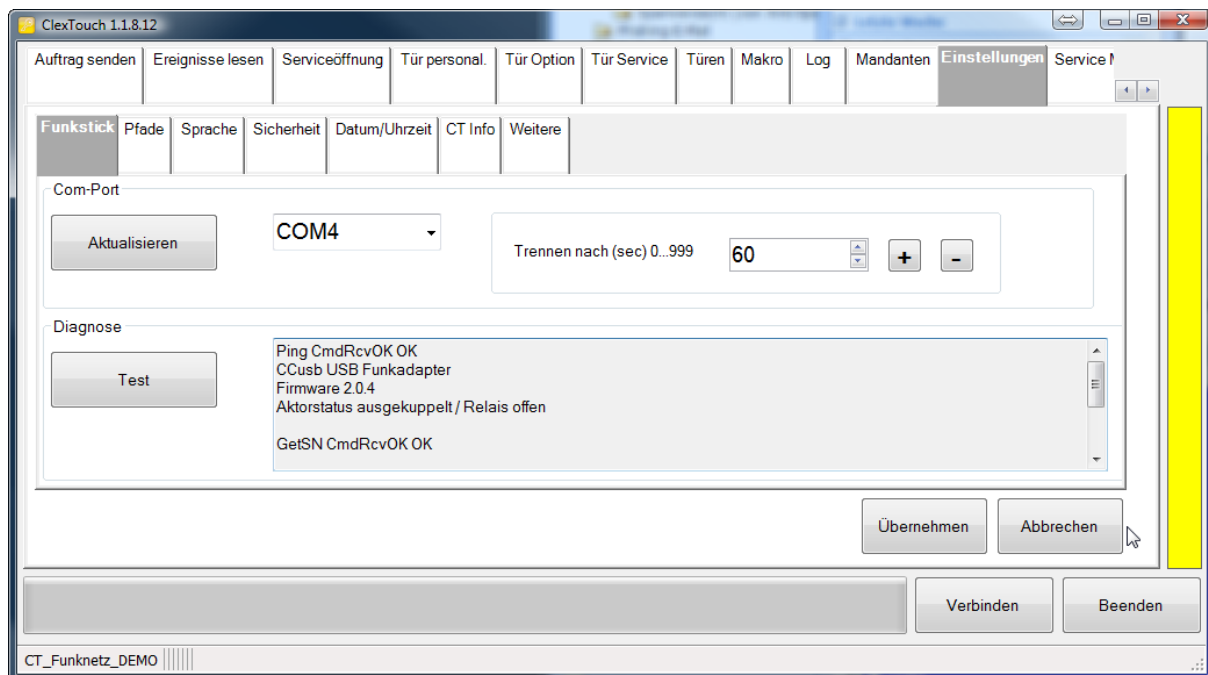
Einstellungen

Unterhalb von Einstellungen wurden alle Pfadangaben und Devicekonfigurationen zusammengefasst die ClexTouch (CT) zum Betrieb benötigt.

Funkstick

Nach vorangegangener Treiberinstallation werden über die Schaltfläche [Aktualisieren] alle freien USB- Comports eingelesen. Wählen Sie über das Ausklappmenü den entsprechenden Comport aus und überprüfen die Funktion durch die Schaltfläche [Test].

Bei korrekter Funktion sollten Sie eine ähnliche Anzeige wie unten erhalten.



Automatische Verbindungstrennung

Sollten Sie einmal vergessen haben die Funkverbindung zu Ihrer Türelektronik nach Gebrauch wieder zu beenden, verhindert das einstellbare Verbindungs- Timeout eine ungewollte, übermäßige Batterieentladung Ihrer Türelektronik.

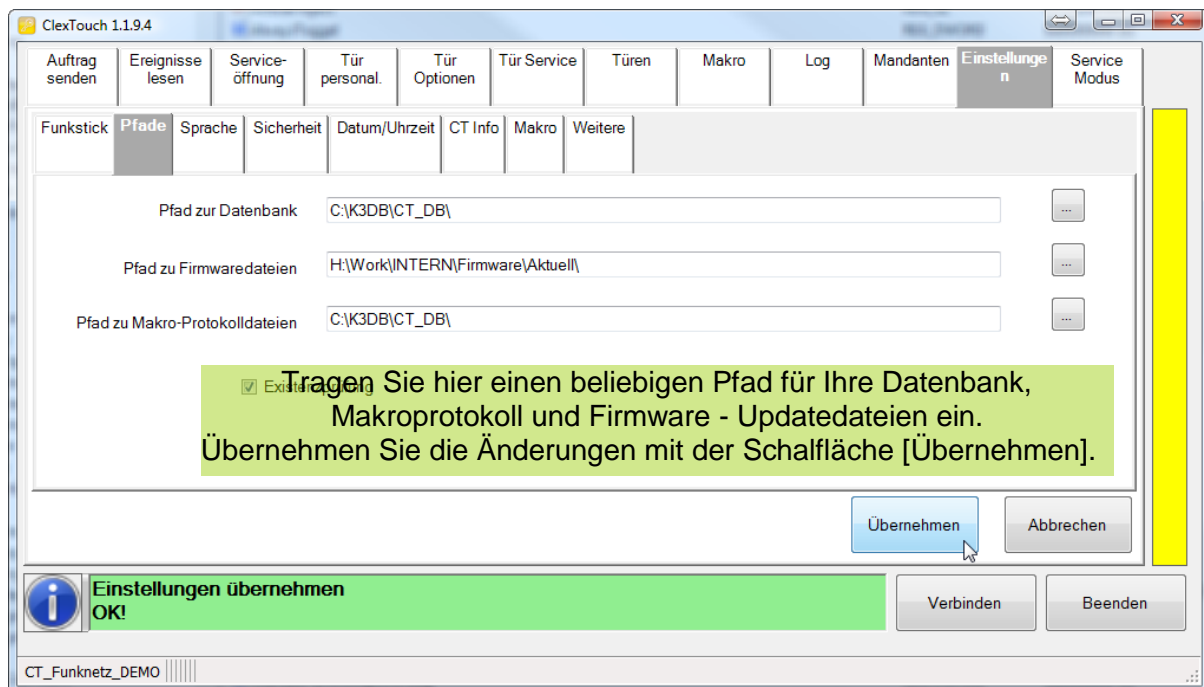
Um Sie diesen Automatismus bewusst abzuschalten, setzen Sie den Timeout auf „0“.

Pfade

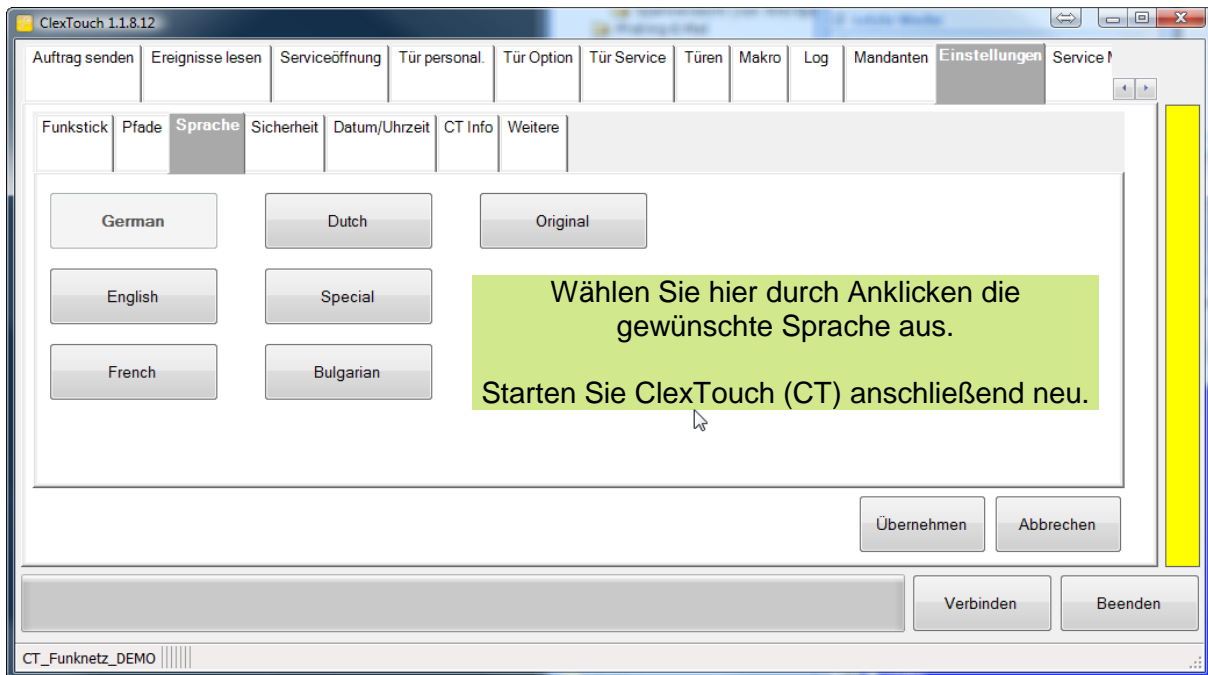
Unterhalb des Datenbankpfades werden die SQL Compact Datenbanken von ClexTouch angelegt.

Für jeden aktiven Mandant legt ClexTouch eine gleichnamige CT_Mandant.sdf an.

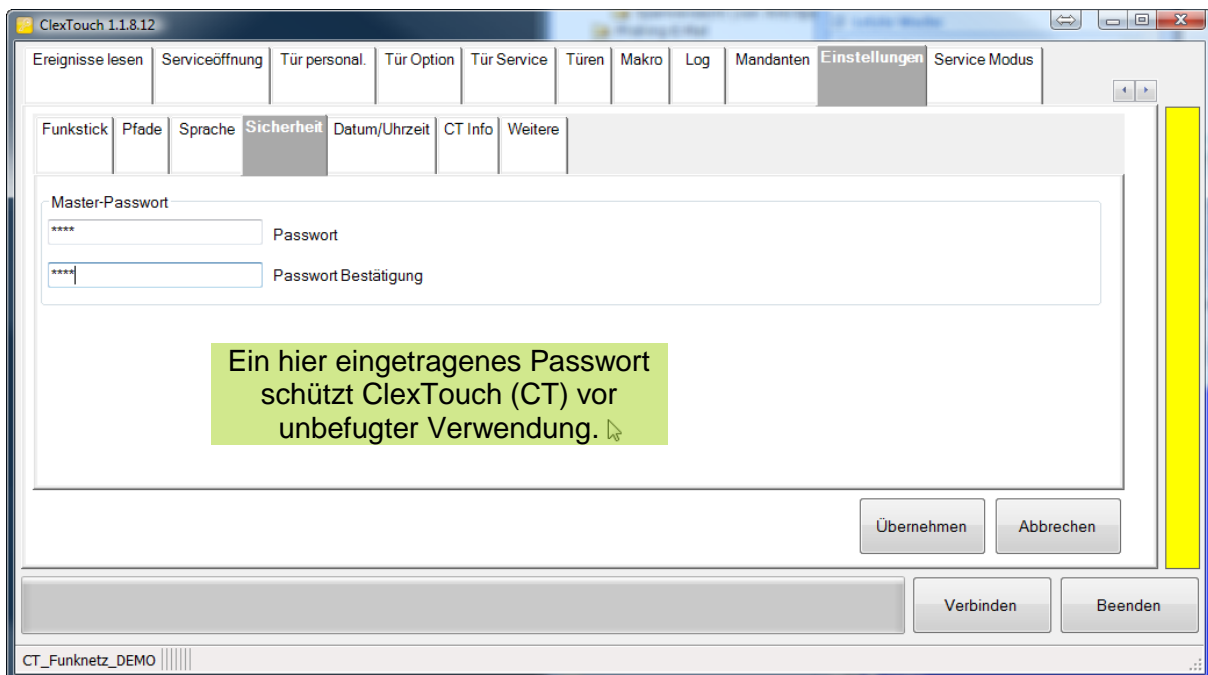
Unterhalb des Pfades zu den Firmwareständen werden entsprechend die aktuellen Firmwaredateien abgelegt. Aus diesem Verzeichnis bedient sich bei jedem Firmwareupdate und sucht sich selbstständig die richtige Datei.



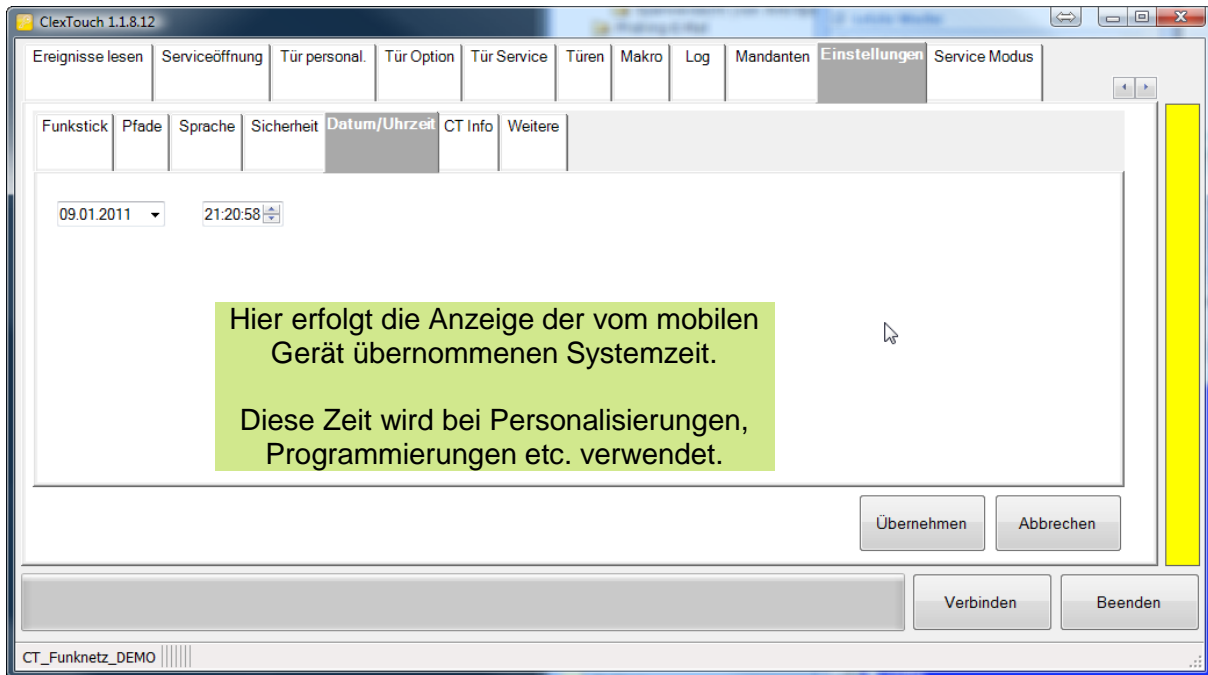
Sprache



Sicherheit

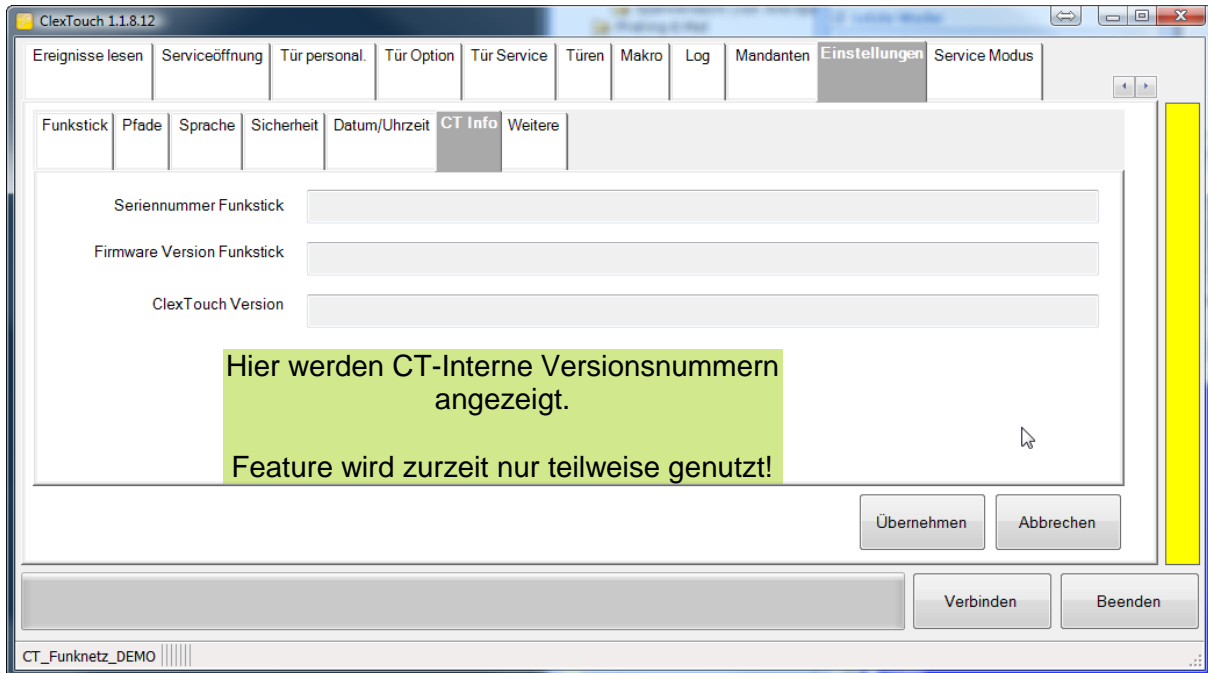


Datum/Uhrzeit

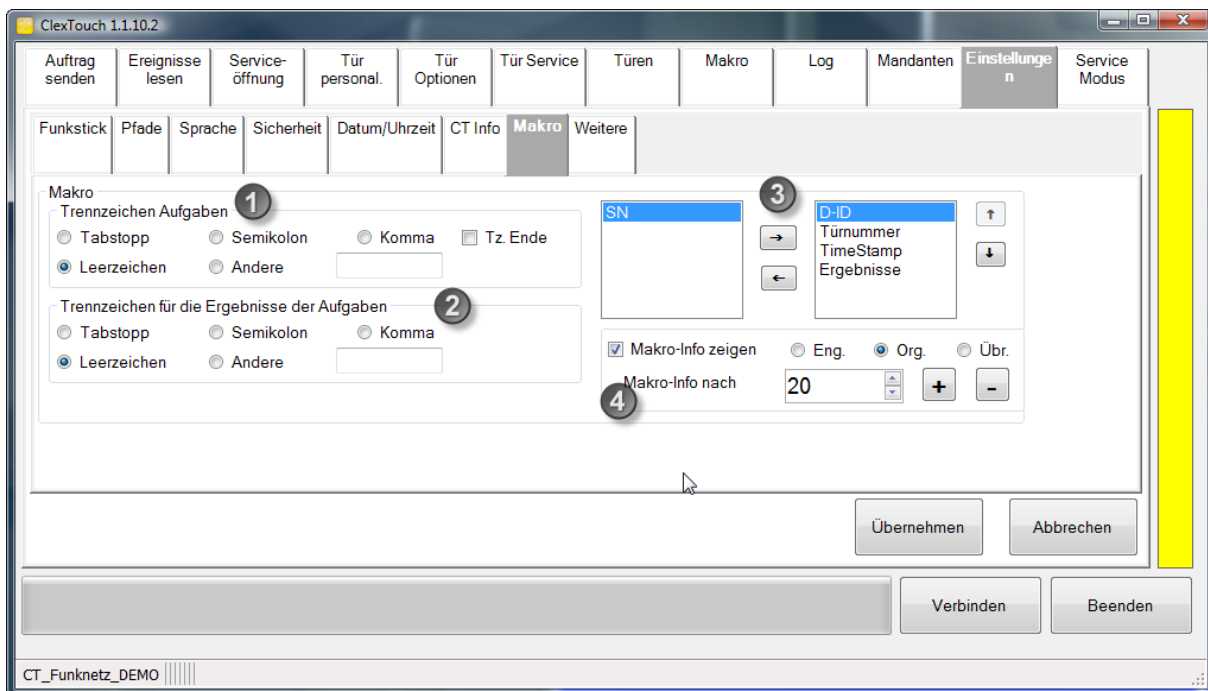


Vergewissern Sie sich bevor Sie mit Programmierungen beginnen, dass hier das korrekte Datum und Uhrzeit angezeigt wird.

CT Info



Makro



1. Mit den {Trennzeichen Aufgaben} legen Sie fest, welche Trennzeichen ClexTouch (CT) für die Trennung der einzelnen Aufgabenüberschriften verwenden soll.

Durch Aktivieren der Option {TZ Ende} setzt ClexTouch (CT) das zuvor gewählte Trennzeichen jeweils noch einmal an das Ende.

2. Mit den {Trennzeichen für die Ergebnisse der Aufgaben} legen Sie fest, welche Trennzeichen für die Trennung der einzelnen Ergebnisse Ihrer Aufgaben von ClexTouch (CT) verwendet werden sollen.
3. Definieren Sie hier welche Aufgaben (Protokoll-Infos) Sie pro ausgeführtem Makro aus der Türelektronik auslesen möchten. Folgende Aufgaben sind aktuell verfügbar:
 - a. **SN**
Liest die Seriennummer der Türelektronik aus.
 - b. **D-ID**
Liest die Door-ID der Türelektronik aus.
 - c. **Türnummer**
Zeigt die gemäß Datenbank zugehörige Türnummer der Türelektronik an, sofern ClexTouch (CT) zuvor in der Datenbank angemeldet wurde.
 - d. **TimeStamp**
Hierdurch wird der Zeitpunkt der Makroausführung im Protokoll eingetragen.
 - e. **Ergebnisse**
Zeigt die Ergebnisse der Makroausführung im Protokoll an.
z.Bsp. bei Uhr lesen, die gelesene Uhrzeit.
4. Durch Makro-Info zeigen ermöglichen Sie das regelmäßige Anzeigen der Spaltenüberschriften, sodass die Notwendigkeit entfällt, sich über mehrere Seiten hinweg die Abfolge der Spaltenüberschriften merken zu müssen. Diese Spaltenüberschriften können in englischer und deutscher Sprache angezeigt werden.

Nachstehend ein Ausschnitt aus einem Protokoll welches die Trennung der Datensätze und der Ergebnisse durch ein Tabstop zeigt. Ebenfalls erkennbar ist die Einstellung für die Wiederholung der Makro-Info alle 3 Zeilen und die Verwendung der deutschen Makro-Begriffe.

D-ID	Türnummer	TimeStamp	UhrTür		
40BF	000291A1	25.06.2011 18:03:58		25.06.2011 18:03:58	
C297	0002915F	25.06.2011 18:05:30		25.06.2011 18:16:21	
9C3D	000291F5	25.06.2011 18:05:39		25.06.2011 18:35:50	
D-ID	SN	TimeStamp	UhrTür		
2AB6	00029141	25.06.2011 18:06:21		25.06.2011 18:36:42	
36AC	00028FA2	25.06.2011 18:06:31		25.06.2011 18:36:48	

Diese Protokollfunktionen ermöglichen es Ihnen auch bei sehr großen Objekten umfangreiche Dokumentationen Ihrer durchgeführten Tätigkeiten zu erstellen.

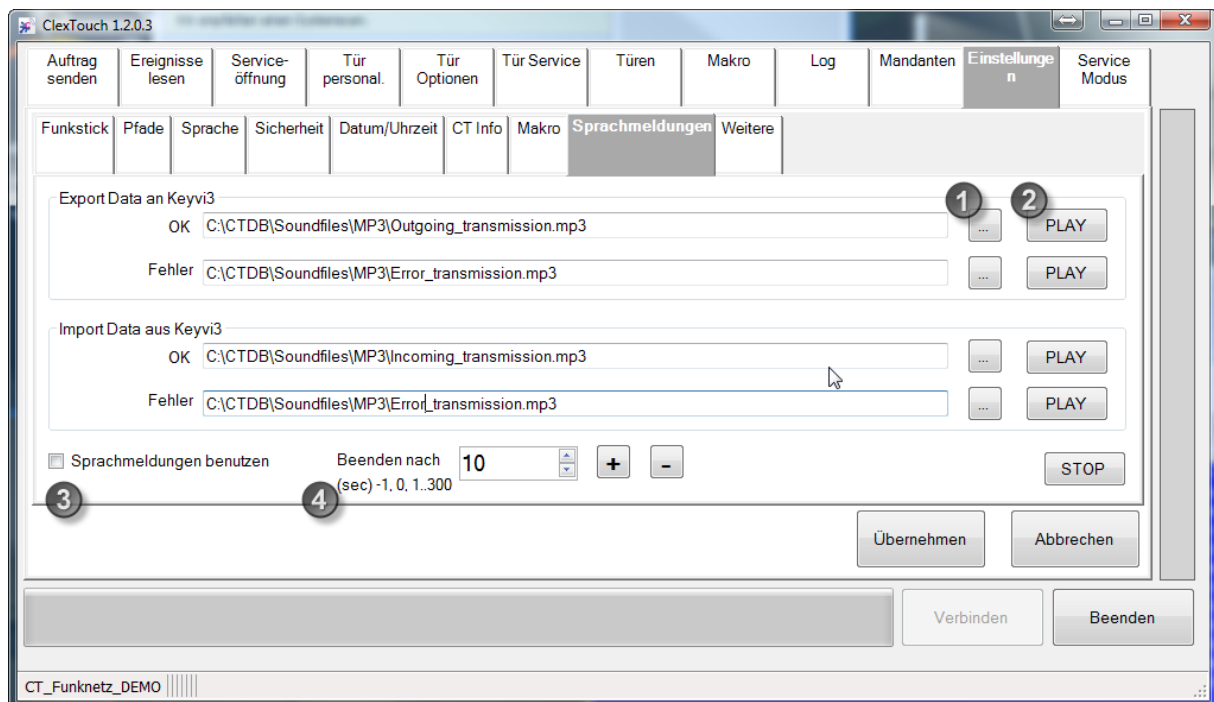
Somit kann vor Abschluss der Arbeiten zuverlässig festgestellt werden ob alle Türen erreicht und bearbeitet wurden.

Ferner können die Daten jederzeit aus der Textdatei heraus in andere Programme importiert werden um sie dort weiter zu bearbeiten.

Sprachmeldungen

Erstmals verwendet Uhlmann&Zacher MP3-Audio um wichtige Systemereignisse nach „außen“ zu signalisieren.

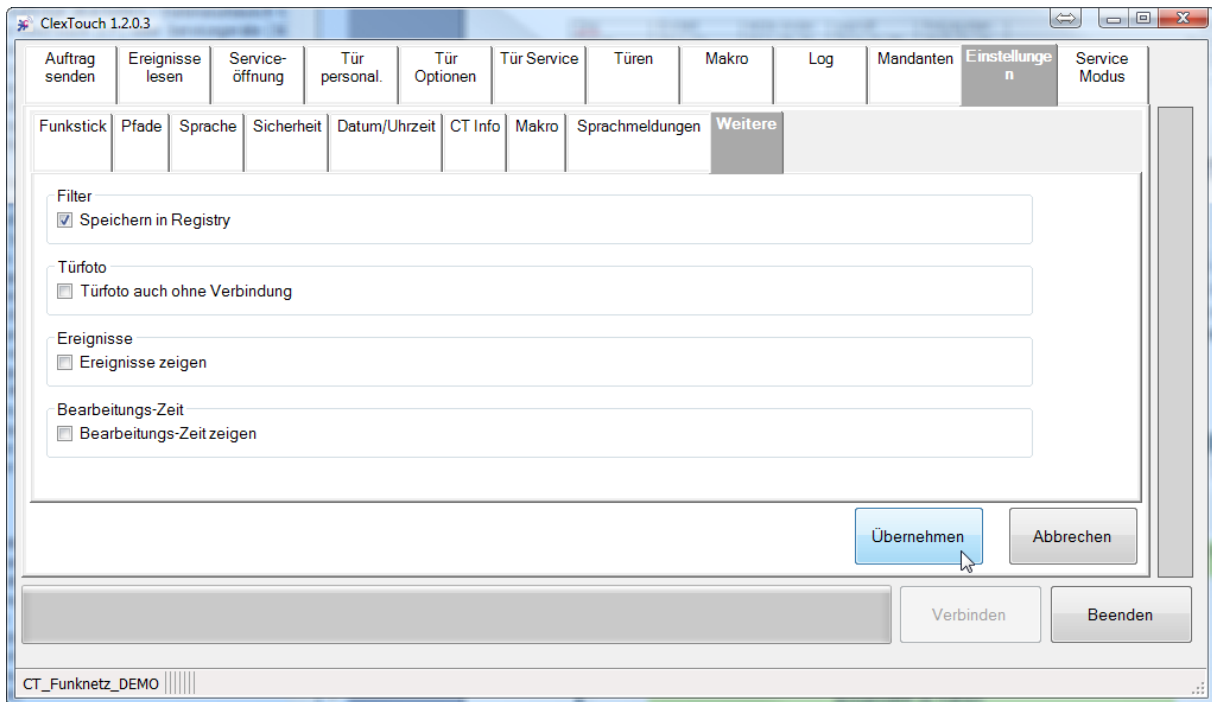
Auf diese Weise bleiben auch in Abwesenheit eintreffende Aktualisierungen der ClexTouch- Datenbank für Sie und/oder Ihre Techniker, niemals unbemerkt.



1. Klicken Sie auf die Schaltfläche um die gewünschte mp3-Datei auszuwählen.
2. Über die Schaltfläche [PLAY] erfolgt die Wiedergabe der Datei.
3. Durch Aktivieren der Option {Sprachmeldungen benutzen} wird bei fehlgeschlagener oder erfolgreicher Übertragung der Daten von und zu Keyvi3, das jeweilige mp3- Soundfile wiedergeben.
4. Die Wiedergabedauer/Art kann durch die Eingabe unterschiedlicher Werte beeinflusst werden.
 - a. Bei „-1“ erfolgt die Wiedergabe als Endlosschleife im Hintergrund. Über die Schaltfläche [STOP] wird die Wiedergabe sofort beendet.
 - b. Bei „0“ wird die Sounddatei exakt einmal im Hintergrund abgespielt. Über die Schaltfläche [STOP] wird die Wiedergabe sofort beendet.

- c. Bei Eingabe eines Wertes zwischen „1 bis 300“ definieren Sie die Wiedergabedauer der Sounddatei in Sekunden, während dieser Zeit ist die Bedienung von ClexTouch (CT) gesperrt.

Weitere



1. Durch Aktivieren der Checkbox werden Ihre zuletzt gewählten Filter-Einstellungen in der Windows- Registrierung gespeichert.
2. Durch Aktivieren der Checkbox ist es möglich auch ohne eine aktive Funkverbindung zur Türe ein Türfoto der Einbausituation zu machen. Achten Sie dann aber darauf, zuvor die korrekte Türe im Register (Türen) ausgewählt zu haben, sodass die Zuordnung Ihrer Aufnahme gelingt.
3. Wählen Sie, ob ClexTouch (CT) Ereignisse aus vorangegangenen Auslesungen beim Startup direkt mit Laden soll. Hierdurch sind diese nach dem Start direkt verfügbar, jedoch verlängert sich je nach Anzahl der Ereignisse, der Ladevorgang mitunter erheblich.
4. Durch Aktivieren der Checkbox, wird Ihnen nach dem Ausführen von Funktionen immer die entstandene Bearbeitungszeit angezeigt.

Service Modus



Nur nach Rücksprache mit dem UZ- Support!!

Nachfolgende Funktionen sind in ClexTouch verfügbar

Makro-Name	Fehler Benachrichtigung	Int. CT-Log	Externes Protokoll möglich	Sprach-Meldungen
AM Mode einschalten	+	+		
AM Mode ausschalten	+	+		
Autom. Wecken einschalten	+	+		
Autom. Wecken ausschalten	+	+		
Batteriewechselposition	+	+		+
Feiertage löschen	+	+		
Demontageposition	+	+		+
FW- Update Tür ausführen	+	+		+
Ereignisprotokoll einschalten	+	+		
Ereignisprotokoll ausschalten	+	+		
Auftrag Tür ausführen	+	+		+
FW Mode einschalten	+	+		
FW Mode ausschalten	+	+		
Basic Eigenschaften	+	-	+	+
Uhr lesen	+	-	+	
Zähler lesen	+	-	+	
Zähler lesen (mit Log)	+	+	+	
Schließzeit lesen	+	-	+	
Gruppen lesen (Tür)	+	-	+	
Ereignisse lesen	+	-		+
Feiertage lesen (Tür)	+	-	+	+
Manipulation lesen	+	-	+	
Online Adresse lesen	+	-	+	
Online Protokoll lesen	+	-	+	
VAG lesen	+	-	+	
Lesetechnik lesen	+	-	+	
AM Mode lesen	+	-	+	
Autom. Wecken lesen	+	-	+	
Ereignisprotokoll lesen	+	-	+	
FW Mode lesen	+		+	
Autom. Ablaufdatum lesen	+	-	+	
Zeitschaltungen Lesen (Tür)	+	-		
WOR Modus lesen	+	-	+	
Weckunempfindlichkeit lesen	+	-	+	
WL Optionen lesen	+		+	+
WL Virtuell einlesen	+	-		+
Repersonalisieren	+	+		
Serviceöffnung	+	+		
Uhr stellen	+	+		
Toggle	+	+		
Feiertage übertragen		+		+
Schließzeit setzen	+	+		
Manipulation setzen	+	+		
Online Adresse setzen	+	+		
Online Protokoll setzen	+	+		
VAG setzen	+	+		
Lesetechnik setzen	+	+		
Autom. Ablaufdatum setzen	+	+		
WOR Modus setzen	+	+		
Weckunempfindlichkeit setzen	+	+		

WL Optionen setzen	+	+		
WL Virtuell schreiben	+			

Nachfolgende Makros sind in ClexTouch verfügbar

Makro	Mögliche Parameter	Proto- koll	Tür- Connect	
AM Mode lesen		+	+	
AM Mode einschalten			+	
AM Mode ausschalten			+	
Auftrag Tür ausführen			+	
Autom. Ablaufdatum lesen		+	+	
Autom. Ablaufdatum setzen	Ja od. Nein		+	
Autom. Wecken lesen		+	+	
Autom. Wecken einschalten			+	
Autom. Wecken ausschalten			+	
Basic Eigenschaften lesen		+	+	
Batteriewechselposition			+	
Demontageposition			+	
Ereignisse lesen	Anzahl Ereignisse: 1 - 500		+	
Ereignisprotokoll ausschalten			+	
Ereignisprotokoll einschalten			+	
Ereignisprotokoll lesen		+	+	
Feiertage löschen			+	
Feiertage lesen (Mandant)		+		
Feiertage lesen (Tür)		+	+	
Feiertage übertragen			+	
FW Mode lesen		+	+	
FW Mode einschalten			+	
FW Mode ausschalten			+	
FWUpdate Tür ausführen			+	
Gruppen lesen (Mandant)		+	+	
Gruppen lesen (Tür)		+	+	
Lesetechnik lesen		+	+	
Lesetechnik setzen	1 = 125KHz EM4050/HITAG 2 = 13,56 MHz MIFARE/LEGIG		+	
Manipulation lesen		+	+	
Manipulation setzen	0 = Prot./ Manipulation ist Aus 1 = Prot./Alarm 2 = Prot./Alarm/Aktion/Sperre 3 = Prot./Alarm/Aktion/Sperre/Savepos.		+	
Online Adresse lesen		+	+	
Online Adresse setzen	Busadresse z. Bsp. 10,11,12 etc.		+	
Online Protokoll lesen		+	+	
Online Protokoll setzen	3 = UZSTXETX 4 = AUTO 6 = DES		+	
Repersonalisieren			+	

Schließzeit lesen		+	+	
Schließzeit setzen	1 – 12 Sec.		+	
Serviceöffnung			+	
Toggle			+	
Trennen				
Tür Info lesen			+	
Tür Info vergleichen			+	
Türfoto aufnehmen			+	
Türfoto löschen			+	
Uhr lesen		+	+	
Uhr stellen			+	
VAG lesen		+	+	
VAG setzen	VAG 1 - 295		+	
Warten (sec)	1 – 240 Sec			
Weckunempfindlichkeit lesen		+	+	
Weckunempfindlichkeit setzen	Ein Wert von 0 - 3		+	
WL Options lesen		+		
WL Options setzen	Relais zuordnen = Nein od. Ja, Immer Togglen = Nein od. Ja, Togglen zulassen = Nein od. Ja, Rückmeldung invert. = Nein od. Ja, Antipassback = 0,1,2 od.3 etc			
WL Virtuell einlesen			+	
WL Virtuell schreiben			+	
WOR Modus lesen		+	+	
WOR Modus setzen	0 oder 1		+	
Zähler lesen		+	+	
Zähler lesen (mit Log)		+	+	
Zeitschaltungen lesen (Mandant)			+	
Zeitschaltungen lesen (Tür)			+	

Problemlösungen und Support

FAQ

Backup / Datenbanksicherung

Frage:

Wie funktioniert die Sicherung von ClexTouch (CT) und welche Dateien muss ich dabei berücksichtigen?

Antwort:

ClexTouch (CT) benötigt selbst keinen eigenen Sicherungsmechanismus, da immer mit einer „Datenkopie“ aus Keyvi3 gearbeitet wird und zudem alle Daten mit einer robusten SQL- Desktopdatenbank verarbeitet werden.

Zur Sicherung der Datenbank oder bei „Umzug“ oder Neuinstallation von ClexTouch (CT) genügt es vollkommen Ihren alten CT- Datenbankordner in die neue Installation zu kopieren.

Achten Sie darauf, in der neuen Installation diesen Datenbankpfad in ClexTouch (CT) > Einstellungen > Pfade, korrekt einzutragen.

Wiederholen Sie diesen Vorgang auch für Ihre Makros und ggf. Firmwarestände.

Datenverlust durch Diebstahl oder Defekt des mobilen Gerätes

Frage:

Was mache ich wenn mein ClexTouch (CT) gestohlen wurde, oder alle Daten durch einen Gerätedefekt verloren sind?

Antwort:

Im Falle eines Gerätedefekts kann ClexTouch (CT) auf einem Ersatzgerät oder auch auf einem Desktop- PC installiert werden.

Lassen Sie sich in Keyvi3 > Aufträge Türen alle Aufträge anzeigen welche zu diesem ClexTouch übertragen wurden, markieren diese und setzen dann den Status auf „Auszuführen“. Betätigen Sie dazu die Schaltfläche [Status auf „Auszuführen“].

Nun können diese Aufträge wie gewohnt wieder an eine neu CT- Installation übertragen und dort ausgeführt werden.

Im Falle eines Gerätediebstahls kann grundsätzlich die gleiche Vorgehensweise verwendet werden, es wird jedoch empfohlen mit dem UZ-Support Kontakt aufzunehmen da die Schließanlagensicherheit bedroht ist.

Einstellungen in ClexTouch werden nicht dauerhaft übernommen

Frage:

Was mache ich wenn in ClexTouch im Menü „Einstellungen“ meine Änderungen nicht dauerhaft übernommen werden?

Antwort:

Prüfen Sie in diesem Falle ob bei der Installation von ClexTouch die Benutzerkontensteuerung von Windows aktiv war/ist.

Sie können nachträglich die Schreibberechtigung für die Registrierungseinträge des Users setzen, indem Sie die Windows – Registrierung öffnen (Start → Ausführen → *Registry*)

Wechseln Sie danach in den Schlüssel: HKEY_CURRENT_USER\Software\Uhlmann & Zacher\Keyvi\Settings_ClexTouch und setzen im Kontextmenü (rechte Maustaste) die gewünschten Berechtigungen für den angemeldeten User.

Frage:

Meine COM-Port- Einstellung springt immer wieder auf den alten Wert zurück und lässt sich daher nicht einstellen.

Antwort:

Dies kann passieren wenn ein neuer Funk-USB-Stick an ClexTouch angebunden wird. Stecken Sie in diesem Fall den „alten“ Funk-USB noch einmal an, klicken Sie auf [Testen] und [Übernehmen].

Sobald der „alte“ Funk-USB-Stick gefunden und verbunden wurde können Sie auf den Neuen wechseln.

Probleme mit der internen Kamera

Frage:

Meine Kamera wird von ClexTouch nicht erkannt und genutzt. Unter Windows funktioniert die Kamera aber.

Antwort:

Dies ist ein uns bekanntes Problem, das bei Windows7- Systemen auftreten kann.

Wir arbeiten daran, dass im nächsten Release die interne Systemkamera auch bei Windows7 uneingeschränkt genutzt werden kann.

Support und Kontakt

Als zertifizierter Händler erhalten Sie kostenfreien Support zu allen Belangen betreffend den Funktionalitäten von ClexTouch.

ClexTouch Version: 1.2.0.4
Bedienungsanleitung



Ausgeschlossen ist der Support für die jeweils verwendete Hardware und der umgebenden Software. (Betriebssystem, Systemtreiber etc.)

Telefonischer Support: 0049 931 40672 33

Support via Mail: support@uundz.de